



Mai | Juni
2005

Gemeindenachrichten Kremsmünster



Foto: Bernhard Kautny

Zum 200. Geburtstag Adalbert Stifters gibt es auch in Kremsmünster viele Veranstaltungen wie z.B. "Den Stifterweg erwandern" - Näheres im Innenteil unter Kultur und Veranstaltungen

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Postentgelt bar bezahlt
Nr. 3/2005

50 Jahre Landesmusikschule

Eine musikalische Bildungsstätte feiert Geburtstag

Seite 2

Adalbert Stifter in Kremsmünster

Auch Kremsmünster gedenkt einem der berühmtesten Dichter Österreichs

Seite 8|17 ff

TUS ist Faustball-Staatsmeister

Ein besonderes Ereignis auf

Seite 8

Umwelt

Ökolog-Schule, Umweltpapier, ...

Seiten 24|25

Kabarett des Jahres

Alfred Dorfer und Roland Düringer spielen am 30. Juni unter freiem Himmel ihre besten Stücke

Seiten 21|26

Termine/Ärzte/Notrufe

Die Rückseite ist serviceorientiert

Seite 26

Wandern auf Stifters Spuren

50 Jahre Musikschule Kremsmünster

Die musikalische Erziehung hat eine lange Tradition in Kremsmünster.

**von Sigi Kristöfl und
Johann Neubauer**

Aus dieser Tradition heraus entwickelte sich in den letzten 50 Jahren eine musikalische Bildungsstätte, die seitens der Marktgemeinde entscheidend mitgetragen und unterstützt wurde.

Die Entwicklung der gegenwärtigen Landesmusikschule war in den Anfängen durch das Stift Kremsmünster positiv beeinflusst. Zum einen wurde der erste Unterricht innerhalb der Stiftsmauern, nämlich in den Räumlichkeiten der Volks- und Hauptschule abgehalten. Erst 1970 erhielt die Musikschule am Fuße der Tändelleiten Platz in einem neuen Gemeindegebäude. Sie teilte sich das Haus mit dem Musikverein, der Feuerwehr und dem Bauhof. Zum andern vertraute man auf P. Alfons als Musikprofessor am Gymnasium, sich für die Weiterführung der Musikschule Kremsmünster zu engagieren. Er konnte den Absolventen des Brucknerkonservatoriums Linz, Heinz Preiss, für die Leitung der Musikschule gewinnen.

einheitliche Organisation und Finanzierung der Musikschulen ein. Er leistete einen wesentlichen Beitrag zur Entstehung des Musikschulgesetzes für Oberösterreich, das im Jahre 1977 in Kraft getreten ist und zu einem europaweit beachteten Ausbildungsmodell führte. In diesem Sinne begann sich auch die hiesige Musikschule zu entwickeln. Sie erhielt ab dem Schuljahr 1977/78 die Bezeichnung „Landesmusikschule“. 1979 wurde der Trompetenlehrer Johann Neubauer zum Leiter ernannt. In seiner Wirkungszeit gab es eine neuerliche bauliche Veränderung. 1985 übersiedelten Schüler und Lehrer mit allen Instrumenten in die Josef-Assam-Straße. Durch die Adaptierung des alten Kinos als Kulturzentrum entstand ein großer Konzertsaal.

Mittelpunkt für mehr als 1.200 SchülerInnen jährlich

Die Musikschule entwickelte sich zu einer der größten des Landes OÖ. In Kremsmünster und in den Zweigstellen Ried/Trk., Wartberg/Kr. und Pettenbach sind derzeit insgesamt mehr als 1.200 SchülerInnen eingeschrieben. Sie erhalten Unterricht in allen gängigen Instrumenten und Fächern. Darüber hinaus gibt es verschiedene Projekte wie „Volksmusik“, „Musik und Medien“ sowie „Jazz- und Populärmusik“. Kremsmünster erhielt 1987 das erste österreichische Mustermusikschulprojekt „Die Bedeutung der Musikalischen Früherziehung für den Instrumentalunterricht“, und seit 1988 besteht das Orchester der Landesmusikschule und des Kulturvereins „Ausserdem“. Regelmäßig erzielen die Schüler Preise bei den großen Wettbewerben „Jugend musiziert“ und „Prima la Musica“.

Am Mittwoch, 25. Mai 2005 um 19:00 Uhr wird im Kaisersaal des Stiftes Kremsmünster das 50jährige Bestehen der Musikschule Kremsmünster im Rahmen eines Festkonzertes gefeiert. Die Bevölkerung von Kremsmünster ist dazu herzlich eingeladen.

Die Schüler freuen sich mit Direktor Hans Neubauer über das Jubiläum



Die Gründungsväter Walter Pözlberger und Karl Kögler

Sein Vorgänger war Walter Pözlberger. Er hatte 1954 die Leitung, die Administration und den Aufbau der Instrumentalklassen übernommen. Karl Kögler engagierte sich für den Aufbau einer Singschule und führte die pädagogische und künstlerische Leitung eines Singkreises und Kinderchores.

Frühes Engagement von Prof.

Heinz Preiss
Neben seiner Tätigkeit als Musikschulleiter setzte sich Heinz Preiss für eine

Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich für Rupert Hrouda

Herr Fachoberinspektor i.R. Rupert Hrouda war seit 1961 im Oö. Landesdienst an der Berufsschule Kremsmünster tätig, wo er zunächst im allgemeinen Kanzleidiens eingesetzt wurde. Anschließend wurde er mit der Führung der Buchhaltung betraut und wurde im Juli 1988 zum Verwalter bestellt.

Er war ein sehr engagierter Verwalter, der die ihm übertragenen Funktionen mit großer Umsicht und Sorgfalt versah. Sein dienstliches Verhalten gegenüber seinen Mitarbeitern und Vorgesetzten war stets kooperativ und korrekt.

Der Neubau des Schulgebäudes im Jahre 1963, des Internatsgebäudes 1970, des Turnsaales und die Schulerweiterung im Jahre 1982 tragen deutlich seine Handschrift. Die Planungen zum Ausbau des Berufsschulinternates fielen in seine letzten Jahre als Verwalter.

Von 1971 bis 1986 fungierte er als Personalvertreter, davon zwei Perioden als Obmann der örtlichen Dienstnehmervertretung und gleichzeitig als Mitglied des Landespersonalausschusses beim Amt der Oö. Landesregierung.

In seiner Freizeit ist er seit 1992 im Gesangsverein „Harmonie“ als Schriftführer ehrenamtlich tätig. Mit seiner Arbeit hat er sich beachtliche Verdienste erworben.

Goldenes Ehrenzeichen für
Rupert Hrouda



Silbernes Verdienstzeichen der Republik Österreich für Gottfried Steiner und Magdolna Dorfer

Gottfried Steiner

Herr Gottfried Steiner kam 1990 in den Gemeinderat und war bis 2003 am kommunalpolitischen Geschehen beteiligt. Unter anderem war er 6 Jahre lang Mitglied des Gemeindevorstandes. Verdienste erwarb er sich als Mitglied des Straßenausschusses, als Obmann des Freibadausschusses und als Obmann des Natur- und Umweltausschusses. Durch sein Engagement wurde Kremsmünster zur Klimabündnisgemeinde ernannt.

Auf seine Initiative hin wurde das Abfallkonzept neu überarbeitet und erfolgreich installiert. Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit wirkte er lange Jahre im Ausschuss für Bau- und Wohnungswesen und hat sich auch hier beachtliche Verdienste erworben.

Herr Steiner leitete 7 Jahre die Geschichte der Kremsmünsterer SPÖ und ist heute noch im Vorstand des örtlichen Pensionistenverbandes.

Herr Steiner war ein hart arbeitender Gemeindevertreter, der aber auch den Konsens zwischen den politischen Lagern suchte und gefunden hat.

Magdolna Dorfer

Frau Magdolna Dorfer trat 1991 in den Gemeinderat von Kremsmünster ein. Bis 2003 war sie aktiv für ihre Gemeinde tätig. Unter anderem war sie Obfrau des Ausschusses für Sozialhilfe und Mitglied des Ausschusses für Ortsentwicklung und Raumordnung.

Frau Dorfer hat als Obfrau dieses Ausschusses die „Windelaktion“ für Neugeborene eingeführt. Auch als Vorsitzende der SPÖ-Frauen wurden verschiedene Aktivitäten gesetzt. Darüber hinaus ist sie in den Ausschüssen des Pensionistenverbandes und der Naturfreunde-gruppe Kremsmünster aktiv tätig. Frau Dorfer verstand es, sich mit den Anliegen der Mitbürger zu beschäftigen und versuchte stets ein ausgleichendes Pol zwischen jung und alt zu sein. Mit ihrer Arbeit hat sie sich beachtliche Verdienste erworben.

Als Bürgermeister gratuliere ich allen drei verdienstvollen Mitbürgern und wünsche für die Zukunft alles Gute.

Franz Fellingner
Bürgermeister

Prominente Gratulanten für Magdolna Dorfer und Gottfried Steiner



Beschlüsse der Gemeindegremien

Rechnungsabschluss 2004 – Plus und Minus

Ein Plus und ein Minus steht im Rechnungsabschluss der Gemeinde im Jahr 2004: Ein Plus ist für den Ordentlichen Haushalt angesagt, der mit Einnahmen und Ausgaben von 9,2 Millionen Euro ausgeglichen abgeschlossen wurde. Negativ ist allerdings der Investitionshaushalt der Gemeinde (Außerordentlicher Haushalt), der aufgrund der anhaltend hohen Investitionen (Freibad, Straßenbau, Wasserleitung, Kanal) mit 2,5 Millionen Euro im Minus ist. Probleme bereitet vor allem die Tatsache, dass die Einnahmen nur leicht steigen, die Pflichtausgaben vor allem für Krankenanstalten und die Sozialhilfverbandsumlage aber wesentlich stärker ansteigen (2004: 31,84 % der Einnahmen, 1994: 25 % der Einnahmen). Der Rechnungsabschluss wurde mehrheitlich angenommen.

Mairdorf: Neues Wohngebiet

Einstimmig beschlossen hat der Gemeinderat die Schaffung von neuem Wohngebiet im Ausmaß von 3.600 m² gegenüber dem landwirtschaftlichen Anwesen der Familie Rathmair in der Siphachzeller Straße. Die verkehrsmäßige Erschließung wird noch geklärt.

Feuerwehr-Tarifordnung

Einstimmig beschlossen wurde die Feuerwehr-Tarifordnung 2005 betreffend die entgeltlichen Einsatzleistungen und die entgeltliche Beistellung von Feuerwehrgeräten außerhalb der durch die öö. Feuerpolizeiordnung geregelten Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehren.

Ehemaliges Bruckmüller-Gasthaus

Das Gebäude in Kremsegg wurde kürzlich abgesichert und der Zugang gesperrt. Es werden Gespräche mit den Eigentümervertretern Dr. Othmar und Helmut Bruckmüller geführt. Eine der Varianten zur Sanierung und Nutzung ist der Ankauf durch den Verein „Musica Kremsmünster“ und die Einrichtung eines Studentenheimes mit 52 Betten, angeschlossen an Schloss Kremsegg. Teile des Objektes stehen unter Denkmalschutz

Betreubares Wohnen

Bürgermeister Franz Fellingner berichtete dem Gemeinderat, dass voraussichtlich noch heuer mit der Errichtung von bis zu 15 Wohnungen im Rahmen von Betreubarem Wohnen in der „Hüthmayr-Schanze“ begonnen wird. Die geplanten Hochwasser-Schutzmaßnahmen werden auch auf dieses Bauvorhaben abgestimmt.

Neue Wirtschaftshof-Mitarbeiterin

Neu in den Gemeindedienst wurde Monika Platzer aufgenommen. Sie ersetzt Mario Macho. Damit sind insgesamt 50 MitarbeiterInnen bei der Marktgemeinde Kremsmünster beschäftigt. Ihr Tätigkeitsbereich ist Freibad-Kassiererin, Schülerbeaufsichtigung und Ortsbildpflege.

Innovationspreis der Wirtschaftskammer für „papierlose“ Gemeinde

Ganz im Sinne der Verwaltungsreform hat die Marktgemeinde Kremsmünster in den letzten Wochen einen seiner Geschäftsprozesse völlig digitalisiert: den Interessenten für die Bezirkssporthalle und das Kulturzentrum Kino steht ab sofort ein völlig papierloses Verfahren zur Verfügung. Die Lösung bietet das elektronische Bürgerportal.

„Bürgerportal“ als Lösung

Neu daran ist nicht etwa, dass der Antrag elektronisch eingereicht werden kann, die Bewilligung elektronisch erfolgt und natürlich auch die Rechnungslegung. Neu ist insbesondere, dass die internen Prozesse ebenfalls papierlos erfolgen und somit die Verwaltung entlastet wird.

Bis zu 120 solcher Verfahren werden von Sachbearbeiterin Rosa Wagner künftig auf diese Weise erledigt. Kremsmünster nimmt wie so oft den Test neuer Technologien vor, die dann auch allen anderen Gemeinden zur Verfügung stehen.

Und dieses neue Online-Verfahren wurde am 10. März 2005 von der Wirtschaftskammer beim Komprix 2005 mit dem „3. Preis für herausragendes kommunales Management“ preisgekrönt. Besonders gewürdigt wurde von WK-Präsident Rudolf Trauner und den Landesräten Stockinger und Ackerl das Engagement und die Umsetzungskraft der Gemeinde bei Internet-Verfahren.

Damit setzt die Gemeinde ihren Weg im E-Government (elektronische Abwicklung von Amtswegen) konsequent fort und zählt in diesem Segment zu den Vorbildern in Österreichs. Nähere Infos auf www.kremsmuenster.at oder www.buergerportal.at

Wirtschaftskammer-Präsident Rudolf Trauner und die Landesräte Josef Stockinger und Josef Ackerl freuten sich mit den Gemeindevertretern über den 3. Preis beim „Komprix 2005“



Gemeinde-Bereitschaft: Telefonnummern

Allgemeine Bereitschaft inkl. Wasserbereitschaft: Tag und Nacht
Tel. (0664) 524 85 17

Wirtschaftshofleiter: Mo-Do von 7-17
und Fr von 7-12
Tel. (0664) 432 98 96

Finanzamt Neu: Kirchdorf, Perg und Steyr sind ein Wirtschaftsraum

Was in anderen Bundesländern bereits erfolgreich umgesetzt wurde, ist nun auch in unseren Bezirken Praxis. Seit Jänner letzten Jahres bilden die Finanzämter Kirchdorf, Perg und Steyr einen gemeinsamen Wirtschaftsraum, die bisherigen Standorte bleiben fix erhalten. Durch die Umstrukturierung werden vor allem Hierarchien abgebaut und eine Verwaltungsvereinfachung erreicht. Alle drei Standorte unterstehen nunmehr einer Geschäftsleitung unter der Führung von Hofrat Dr. Walter Littringer.

Die bisherigen Abteilungen und Referate wurden zu größeren so genannten „Teams“ zusammengefasst, die von einem Teamleiter geführt werden. Dies soll in Zukunft vor allem kürzere Erledigungszeiten für den einzelnen Antragsteller bringen. Die Schlagworte heißen: „Bürgernähe und Kundenorientiertheit.“ Wenn auch künftig niemandem das Steuern zahlen erspart bleiben wird, werden sich durch die Neugestaltung der Finanz vor allem für seine Kunden Vorteile ergeben.

Konkret bedeutet das, dass alle Kunden in einem modern gestalteten Infocenter empfangen werden, dessen eigens geschultes Personal einen Großteil der Anfragen umfassend und möglichst rasch beantworten wird. Durch eine „Telefon-Ringleitung“ ist es nun möglich, dass telefonische Anfragen von jedem Standort entgegengenommen und jedem Kunden die gewünschten Auskünfte standortübergreifend erteilt werden können.



100 Teilnehmer im Bürgerportal

Der kleine Daniel blickt hoffnungsvoll in die Zukunft: Seine Eltern, Theresia und Michael Gruber, haben sich erst kürzlich beim elektronischen Bürgerportal der Marktgemeinde Kremsmünster angemeldet. Damit kann die Familie Gruber nicht nur für den Privathaushalt im Templmannweg sondern auch für den Steinmetzbetrieb viele behördliche Wege mit der Gemeinde über das Internet papierlos abwickeln: Vorschreibungen, Kontoauszüge, Wasserzählerstand, Formulare, ...

Übrigens: die Familie Gruber ist der 100. Teilnehmer. Bei Interesse informieren Sie sich bitte im Internet unter www.kremsmuenster.at oder www.buergerportal.at oder bei Bernhard Kautny am Gemeindeamt, Tel. (07583) 52 55-17 bzw. per E-Mail an bernhard.kautny@kremsmuenster.ooe.gv.at

Der „neue“ Amtsbetrieb wurde mit 1. April gestartet. Als erstes erkennbares Zeichen der Reform wurden sowohl allen Betrieben als auch sämtlichen Arbeitnehmern neue Steuernummern vergeben, die Zuständigkeit bleibt aber mit Sicherheit beim bisherigen Amt bestehen.

Zusätzlicher Service

Eine zusätzliche Serviceleistung wird bis 6. Mai geboten: Alle Arbeitnehmer und Pensionisten können sich über das „Quick Check-in“ noch schneller zu Finanz-Online anmelden. Sie erhalten beim Finanzamt sofort ihre persönlichen Zugangskennungen ausgehändigt (Formular unter <https://finanzonline.bmf.gv.at>). Für diese Express-Anmeldung ist das Infocenter in dieser Zeit zusätzlich donnerstags bis 18 Uhr geöffnet. Für mögliche Probleme in der Anfangsphase wird um Verständnis gebeten. Es werden alle Mitarbeiter ihr Bestes geben.

Finanzamt Neu:

Vorstand: HR Dr. Walter Littringer
Fachvorstand: HR Dr. Franz Bayer
Organisationsleiterin: Sylvia Larttner

TeamleiterIn Standort Kirchdorf:

Infocenter/Allgemeinveranlagung:
Regina Wolfslehner

Betriebsveranlagung:
Norbert Kürner

Abgabensicherung:
Friedrich Reinisch

Telefonnummer:
Tel. (07582) 61101

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 07:30 – 15:30 Uhr,
Fr: 07:30 – 12:00 Uhr

Prima la Musica 2005

Beim Landeswettbewerb Oberösterreich von 14. - 19. März 2005 in Linz nahmen von der Landesmusikschule Kremsmünster und den Zweigstellen beim Wettbewerb teil: 6 Schüler solistisch - 6 Schüler im Ensemble und 2 jugendliche Klavierbegleiter. Die Schülern brachten großartige Leistungen:

1. Preise: Maximilian Kaiser (Trompete, Gr. I, Kl. Anna-E. Huemer); Bernhard Schmidler (Trompete, Gr. II, Kl. Dir. J. Neubauer); Martin Schmidler (Horn, Gr. IV); Markus Huemer (Horn, Gr. III, Kl. E. Zehetner)

2. Preise: Gitarre-Duo „Riders“ Clarissa Leberbauer und Michaela Stürmer (Gr. I, Kl. K. Nußbaumer); Streichquartett „Die Praktiker“ Vera Otasek, Violine, Philipp Fiedermutz, Violine, Tobias Neubauer, Viola, Vera Dickbauer, Violoncello (Gr. III, Leitung: T. Bik); Christian Kleinecke (Horn, Gr. III, Kl. Erhard Zehetner)

3. Preis: Elisabeth Staudinger (Querflöte, Gr. III, Kl. Barbara Holzner)

Eva Hackl und Tobias Neubauer wurden als „jugendliche Klavierbegleiter“ mit einem „Sehr guten Erfolg“ ausgezeichnet.

Die erfolgreichen SchülerInnen der Landesmusikschule



Hauptschule: Internet-schulung für Senioren

Die Initiative „Aktion Di@log“ ist eine Idee des Jugendreferates des Landes OÖ. und bietet Senioren ab 55 Jahren einen kostenlosen Internetkurs. Bereits im Vorjahr haben die SchülerInnen der 4. Klassen Senioren ins Internet begleitet. Auch heuer wollen die Informatik-schülerInnen mit Senioren durch das World Wide Web surfen.

Am 12. Mai 2005 werden sie in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im EDV Raum der Hauptschule (2. Stock) der älteren Generation den Umgang mit dem Internet näher bringen.

Es geht um folgende Fragen:

- Was ist das Internet?
- Nutzen und Gefahren
- Was brauche ich für einen Anschluss?
- Wie suche ich gezielt im Netz?
- Praxistipps zum Surfen
- Wie funktionieren die Favoriten?
- Wie verschicke ich E-Mail's?
- Wie chatte ich?
- Interessante Links

Wichtig ist dabei auch, dass die Erwachsenen die Berührungsängste gegenüber dieser neuen Technologie abbauen und dass ein Generationen-Di-alog zwischen Jung und Alt stattfindet.

Unsere Senioren sollen auch ermutigt werden, ihre Anliegen und Interessen im Internet aktiv zu verbreiten.

Bis 10. Mai 2005 können sich Interessenten direkt in der Hauptschule Kremsmünster anmelden: Tel. 52 24.

Sinneswerkstatt

Sich selbst im Gleichgewicht wissen, gerade Schritte setzen können, vertrauensvoll die Augen schließen und sich von seinem Tastsinn führen lassen oder seine Bewegungsabläufe verfeinern und das Gehör schärfen.

Das alles scheinen Selbstverständlichkeiten zu sein. Aber diese Fähigkeiten müssen gefördert werden und mitunter sogar ganz bewusst geschult werden. Durch die gezielte Förderung in den Bereichen Wahrnehmung, Motorik und Sprache können bestmögliche Voraussetzungen für späteres Lernen geschaffen werden.

Die pädagogische Ausbildung, die sich mit der ganzheitlichen Entwicklung der Kinder beschäftigt, heißt „Sinneswerkstatt“. Die diplomierten Werkstättenleiterinnen haben ein zweijähriges Zusatzstudium absolviert. In einer vorbereiteten Umgebung werden Kinder mit besonderen Bedürfnissen und gewissen Defiziten auf ihrem Weg zur Selbständigkeit intensiv unterstützt. Dabei fließen Prinzipien der Montessori-Pädagogik genau so ein wie entwicklungspsychologische Erfahrungen.

Kurs im Eltern-Kind-Zentrum

Im kommenden Semester wird im Eltern-Kind-Zentrum ein Kurs angeboten. Er umfasst 8 Kurseinheiten für Kinder von vier bis sechs Jahren. Die diplomierten Betreuerinnen sind Conny Bergmair und Christine Ebetsberger-Dachs. Bei Interesse werden auch Kurse zur Steigerung der Wahrnehmungsförderung von Kindern im Volksschulalter angeboten.

Nähere Informationen erteilt auch das Eltern-Kind-Zentrum. Das Familienreferat des Landes OÖ unterstützt diese Kurse mit ihren Bildungsgutscheinen.



Krems-
münster

hat

viel
zu bieten



45 JAHRE TISCHLEREI MÖRTENHUBER

*Qualität
aus Meisterhand*



FRANZ MÖRTENHUBER
geb. 1933

1960
2005



MANFRED MÖRTENHUBER
geb. 1969

Der Tischlermeister
Franz Mörtenhuber
gründet am 2. Mai 1960
in Kremsmünster
(Haus Kirchberg 46)
einen Tischlereibetrieb

1960



Bau eines
Betriebsgebäudes
in der Welser Straße 13

1963



Betriebserweiterungen

1975

1986

Ing. Manfred Mörtenhuber
übernimmt den
elterlichen Tischlereibetrieb
in Kremsmünster

1993



HOLEN SIE SICH HEUTE NOCH IHR ANGEBOT

07583 / 8438

www.moertenhuber.at

tischlerei@moertenhuber.at

IHR PARTNER FÜR KÜCHEN UND INNENTÜREN

Schachverein Kremsmünster – Rückblick

Nach dem Meistertitel der Mannschaft 3 im Vorjahr konnte der Schachverein Kremsmünster eindrucksvoll beweisen, dass die Aufbauarbeit und der eingeschlagene Weg stimmt. Wiederum waren 4 Mannschaften im Einsatz. Insgesamt wurden 180 Meisterschaftspartien mit 38 Spieler ausgespielt.

Die Mannschaft 1 belegte den 3. Platz und Mannschaft 2 konnte sich mit Platz 9 in der 1. Klasse etablieren. Die verstärkte Jugendarbeit zeigte sich nicht nur bei den Jugendlichen die die Mannschaft 3 u. 4 stellten, sondern auch bei Erfolgen in der Bezirksmeisterschaft Schulschach: So konnte die Volksschulmannschaft von Kremsmünster den ersten Platz belegen und ist dadurch für die Landesmeisterschaftsendrunde am 27. April qualifiziert.

Die Unterstufe der Hauptschule Kremsmünster belegte den 3. Platz. Ein herzliches Dankeschön unserem Obmann Fritz Söllradl, der durch seinen nimmermüden Einsatz diese Erfolge mit ermöglichte. Zum ersten Mal in der Geschichte des Vereins nahmen an einer Ortsmeisterschaft 29 Spieler teil. Das dokumentiert eindrucksvoll, dass die Grundsätze der Vereinspolitik, nämlich erst eine breite Basis schaffen mit der dann weitere sportliche Ziele anvisiert werden sollen, erfolgreich aufgehen.

Adalbert Stifter in Kremsmünster

Adalbert Stifter, einer der berühmtesten österreichischen Dichter und Absolvent des Stiftsgymnasiums, feiert heuer seinen 200sten Geburtstag. Dazu gibt es in Oberösterreich, Bayern und Tschechien über 150 Veranstaltungen und Aktionen. In Kremsmünster ergibt sich die Möglichkeit nachzuvollziehen, wie ein Werk entsteht, wie sich Landschaften in literarische Texte einschreiben.

Schüler der 7. und 8. Klasse des Stiftsgymnasiums machten sich im Rahmen eines Projekts auf Spurensuche in Stifterschen Textwelten und erarbeiteten eine Auswahl von Texten, in denen Stifter seine Studienjahre im Gymnasium beschreibt oder Orte der Erinnerung in literarischen Texten spiegelt. Die Textpassagen und -zitate werden in Form von Tafeln am Stifterweg präsentiert, woraus sich am Weg neben schönen Ausblicken interessante Einblicke ins das Werk und die Gedankenwelt Stifters ergeben. Weiters wurde auch ein akustischer Führer erarbeitet, der am Beginn des Weges (Klosterladen des Stifts) ausgeliehen werden kann.

Am Sonntag, den 1. Mai um 10 Uhr (Treffpunkt Klosterladen) laden die Projektverantwortlichen (Schüler und Prof. des Stiftsgymnasiums, Tourismusverband, Klosterladen) zum Spaziergang mit Live - Lesungen am Stifterweg.

TUS Kremsmünster

Kremsmünster ist Faustball-Staatsmeister

Zum vierten Mal nach 1984 (Feld), 1991 und 2001 (jeweils Halle) setzt sich der TuS Volksbank Kremsmünster die Krone im heimischen Faustball auf. In einem dramatischen Endspiel vor 500 Fans in der restlos gefüllten Bezirkssporthalle Kremsmünster luchssten die Jungs des Trainer-Duos Winfried Kronsteiner und Reinhold Neller dem bisherigen Hallenchampion FBC Linz Urfahr den Staatsmeistertitel ab.

Beim 3:2 (9:15, 10:15, 15:13, 15:7, 15:12) mussten die Zuschauer allerdings mehr als zwei Stunden alle Höhen und Tiefen eines nervenzerfetzenden Faustball-Spieles miterleben. „Wir sind endlich am Ziel“, jubelte Kronsteiner nach dem Matchball erleichtert, „jetzt weiß ich, wofür ich, die Spieler, der gesamte Verein in den vergangenen vier Jahren so hart gearbeitet haben. Dieser Titel ist der verdiente Lohn!“

Von einer „unglaublichen Stimmung“ sprach Reinhard Hübner. Und „Oldie“ Dietmar Winterleitner, der als einziger Spieler bei allen vier Titeln als Spieler aktiv war, ergänzte: „Für mich war’s diesmal unverhofft. Aber ich bin stolz darauf, dass ich bei diesem Finalspiel dabei war.“

Honoriert wurden auch die großartigen Leistungen der Einzelakteure: Zum besten Abwehrspieler des „final 4“ presented by Tassilo Therma Bad Hall wurde Georg Kerbl (TuS) gewählt, zum besten Mittelspieler Norbert Zauner (Urfahr), zu den besten Angreifern Klemens Kronsteiner (TuS) und Martin Weiß (Urfahr).

Die „Gold-Jungs“ des TuS Volksbank Kremsmünster: Reinhard Hübner, Georg Kerbl, Klemens Kronsteiner, Josef Stadlhuber, Siegfried Simon, Haymo Valtiner, Dietmar Winterleitner und Christian Zöttl. Betreut wurde die Meistermannschaft von: Winfried Kronsteiner und Reinhold Neller.



Ortsschitag: Ganglbauer und Astner siegen

Keine Überraschungen brachten die 31. Ortsskimeisterschaften von Kremsmünster am 27.2.2005 auf der Höss „Standardstrecke“: Manuela Ganglbauer stand zum siebenten Mal ganz oben auf dem Siegerpodest und Hansjürgen Astner zum vierten Male. Beide gewannen den Riesenslalom mit klarem Vorsprung. Ganglbauer holte sich hinter Astner auch die zweitbeste Tageszeit.

Bei der Siegerehrung konnte Sektionsleiter Karl Tönig zum ersten Mal eine Video- und Fotoshow aller Läufer präsentieren, die grossen Beifall fand.



Ortsmeisterin Manuela Ganglbauer

Die ersten drei jeder Klasse:

Schüler I weiblich 1996/jünger: 1. Verena Winter, 2. Stefanie Ganglbauer, 3. Lisa Maria Ölsinger
 Schüler I männlich 1996/jünger: 1. Manuel Obernberger, Lukas Poimer, Christoph Jackl
 Schüler II weiblich 1994/1995: 1. Laura Zauer, 2. Julia Rauscher, 3. Stephanie Ölsinger
 Schüler II männlich 1994/1995: 1. Christoph Sperrer, 2. Michael Obernberger, 3. Thomas Jackl
 Snowboard Jugend männlich: 1. Justin Hackl, 2. Laurenz Schmatzer, 3. Jakob Filzmoser
 Snowboard Herren: 1. Martin Mistlberger, 2. Johannes Strassmayr,
 Schüler III weiblich 1992/1993: 1. Simone Lehner, 2. Katja Eder
 Damen AK II 1955/1964: 1. Gabriele Renezededer
 Damen AK I 1965/1974: 1. Manuela Ganglbauer, 2. Gabriele Astner, 3., Marianne Astner
 Jugend I weiblich 1990/1991: 1. Viki Eder, 2. Maria Strassmayr, 3. Maria Ganglbauer
 Damen Allgem. Klasse 1975/1986: 1. Christine Bruckner, 2. Silke Horwarth
 Schüler III männlich 1992/1993: 1. Josef Ganglbauer, 2. Michael Kastl, 3. Thomas Genhuber
 Herren AK III 1954/älter: 1. Peter Astner

Herren AK II 1955/1964: 1. Gerhard Gegenleitner, 2. Heribert Brandstätter, 3. Dietmar Renezededer
 Herren AK I 1965/1974: 1. Hansjürgen Astner, 2. Gerhard Bruckner, 3. Friedrich Pühringer
 Jugend I männlich 1990/1991: 1. Thomas Brensenhuber
 Herren Allgem. Klasse 1975/1986: 1. Resl Bernhard, 2. Rainer Zwicklhuber, 3. Christian Sperl

Marktlauf-Ortsmeister: Platzl und Schaufler

Der 22-jährige Florian Prüller von Sig Eisenwurzen kürte sich mit einem Top-Lauf in Kremsmünster zum Landesmeister 2005 im Straßenlauf über 10.000 m. Mit 31:11 und einer Geschwindigkeit von fast 20 km/h blieb er mehr als eine Minute vor seinen Verfolgern.

Perfektes Frühlingswetter, eine flache Strecke und eine tolle Atmosphäre mitten im Stiftsort beflügelten die Athleten beim 12. Kremsmünsterer Marktlauf am 20. März zu Bestleistungen: 115 Läufer blieben auf der Strecke von 10 km mit ihrer Laufzeit unter 40 Minuten. „Diese Leistungsdichte ist Landesrekord“, erklärte Moderator Franz Sperrer begeistert.

Bekannte Gesichter waren unter den 450 Startern ebenfalls viele zu sehen. Unter anderem Triathlet Luis Wildpanner, Ex-Lask-Torhüter Klaus Lindemberger und Oberösterreichs Ex-Aushängeschild bei den Langläufern Rudi Kapeller.

Besonders beliebt war auch die Staffel. Alleine 92 Läuferinnen und Läufer nahmen je eine 1,2 km lange Runde auf sich. Unter anderem waren auch die Feuerwehr und das neue Team des Roten Kreuzes vertreten.

Kremsmünsterer Ortsmeister wurde erstmals der 25-jährige Dieter Schaufler mit einer Zeit von 37:13 min. Besondere Freude gab es beim Organisationsteam um Karlheinz Meidinger und Werner Kerschbaummayr. So perfekt und so professionell geht es sonst selten bei einem Lauf zu. Und das wird allen Athleten sicher in Erinnerung bleiben.

Die Ergebnisse:

Landesmeister Herren:
 1 Prüller Florian
 , Sig Eisenw.
 31:11

Landesmeister Damen:
 1 Pichler Anita,
 St. Georgen/G.
 36:56

Staffellauf:
 1 LG Laufwunder Steyr

Ortsmeister:
 1. Schaufler Dieter 37:13, 2. Abler Thomas, 3. Schwandl Peter

Ortsmeisterin:
 1. Platzl Heike 48:21, 2. Humer Elisabeth, 3. Kandler Christine



Mit nicht ganz drei Jahren die beiden Jüngsten beim Marktlauf; links Florian, rechts Anna

Sektion Fußball

Einladung zur 4. offenen Ortsmeisterschaft im Kleinfeldfußball

Am Samstag den 14. Mai 2005 finden die 4. offenen Ortsmeisterschaften im Kleinfeldfußball am Sportplatz in Kremsmünster statt. Gespielt wird mit 5 Feldspieler und einem Tormann. Das Startgeld beträgt € 50 und inkludiert 8 Getränkegutscheine.

Für weitere Auskünfte stehen zur Verfügung: Ewald Derflinger, Tel.Nr.: (0660) 529 62 57 und Gottfried Neubauer, Tel Nr.: (0664) 283 89 54.

Grün Weiße Sommernacht

Am Samstag den 4. Juni 2005 im Anschluss an das letzte Heimspiel der Saison (gegen BW Stadl Paura, Beginn 17 Uhr, Reserve 15 Uhr) lässt die Sektion Fußball die Saison gebührend ausklingen und lädt ab 19:00 Uhr ein zur „Grün-Weißen-Sommernacht“.

Für Stimmung sorgt die Band LBG. Eintritt: € 3,-, oder eine gültige Matchkarte bzw. Dauerkarte.



Volleyball: Erfolg für Nachwuchs

In der Volleyballsaison 2004/05 gab es einige Höhepunkte: Bei einem großen Volleyballspektakel in Kirchdorf wurde eine neue Kooperation zwischen den Vereinen TUS Kremsmünster Sektion Volleyball, Union Neuhofen und Union Kirchdorf, die sogenannten "Kremstalvolley's", aus der Taufe gehoben. Aus diesem Anlass wurde auch ein neuer Großsponsor, die Raiffeisenbank Kremsmünster, für den Volleyballsport gewonnen.

Peter und Dimitri im Nationalteam

Die Nachwuchsvolleyballer der Kremstalvolleys wurden Vizelandesmeister bei den Junioren und der Jugend. Bei den Staatsmeistertitelkämpfen für die Jugend konnte die OÖ Auswahl mit 4 Spielern aus Kremsmünster den Titel erkämpfen. Die Spieler Wojakow Dimitri und Eglseer Peter sind ins Volleyballnationalteam für Halle und Beach nominiert worden.

Insgesamt wurden heuer 8 Mannschaften für die Meisterschaft angemeldet. Die Damen konnten sich im Mittelfeld platzieren und den 5. Platz erreichen. Bei den Herren II und der Herren I war es eine durchwachsene Saison. Im Herbst konnte die zweite Mannschaft mit nur einer Niederlage leider trotzdem nicht in das Aufstiegsplayoff aufsteigen.

Viele knappe Niederlagen prägten die Saison bei den Bundesliga-Volleyballern

Bei der Bundesligamannschaft wurde einiges ausprobiert und umgestellt. Es gingen leider sehr viele Spiele nur sehr knapp verloren. Doch ist aufgrund der sehr guten Leistungen der Nachwuchsspieler in der Kampfmannschaft für die kommende Saison viel zu erwarten. Wer Interesse an Volleyball hat, kann jederzeit mit Sektionsleiter Markus Steinmaurer, Tel. (0650) 31 44 23 13, Kontakt aufnehmen.

Turnen-Bundesmeisterschaften: Balken-Boden-Sprung-Stufenbarren

Am Sa, 18. Juni ab 9 Uhr veranstaltet der Turnverein Kremsmünster unter der Leitung von Siegie Hauser die zweiten GYM4ALL-Bundesmeisterschaften. GYM4ALL ist eine neue Wettkampfmöglichkeit für Turnerinnen, die nicht dem Spitzensport angehören. Im Mannschaftswettkampf (max. 4 Turnerinnen) messen sich die Teilnehmerinnen an allen vier Geräten des Mädchenturnsportes: Balken – Boden – Sprung – Stufenbarren.

Kremsmünster wird mit zwei Mannschaften der "Flying Kids" an den Start gehen und nimmt somit seit 1995 erstmals wieder an einem Turnwettkampf teil. Die Turnerinnen hoffen natürlich auf lautstarke Unterstützung des heimischen Publikums.

Bei der erstmaligen Austragung der GYM4ALL-Bundesmeisterschaften letztes Jahr in Strasswalchen waren auf Anhieb 180 Turnerinnen am Start! In Kremsmünster werden bis zu 250 Teilnehmerinnen aus ganz Österreich erwartet.

Dank einer guten Infrastruktur haben die Turnerinnen in Kremsmünster die Möglichkeit sich in einer Halle aufzuwärmen, sich dann in einer anderen Halle an den Geräten einzuturnen und dann erst den Wettkampf in der Wettkampfhalle zu bestreiten. „Diese optimalen Wettkampfbedingungen kann kaum ein anderer Verein den Turnerinnen bieten“, freut sich Sektionsleiter Hauser. Veranstalter ist der Österreichische Fachverband für Turnen, Ausrichter ist der TUS Kremsmünster, Sektion Turnen.

Sektion Leichtathletik

Landesmeisterschaften im 5km-Straßenlauf, Kremsmünster:

2. Platz: Lukas Kothbauer (M-U18)

ASVÖ-Landesmeisterschaften im Geländelauf, Gmunden:

2. Platz: Ernst Bart (M-35)

Wochenendkurs „Sicher Orientieren zu Fuß und mit dem Rad“

Am Wochenende 18./19. Juni gibt es für alle Kremsmünsterer die Möglichkeit, eine neue Sportart kennen zu lernen. Im Anfängerkurs „Sicher Orientieren zu Fuß und mit dem Rad“ lernen die Teilnehmer auf spielerische Weise, sich mit Hilfe einer Karte im unbekanntem Gelände beim Wandern, Laufen und Radfahren sicher zurechtzufinden. Geübt wird mit Spezialkarten in Kremsmünster (Schacher) und Oberschlierbach. Kosten: Euro 10,- (inkl. Kartenmaterial). Der Kurs wird im Januar 2006 als Ski-Orientierungslauf fortgesetzt werden. Details zum Kursablauf (Zeitplan, Inhalte, Übungsleiter, Anmeldung) erfahren Sie auf der Internetseite der Sektion Leichtathletik und Ski des TUS Kremsmünster unter www.tus.kremsmuenster.at oder beim Kursleiter Mag. Karlheinz Meidinger, Tel. (07583) 7428 oder E-Mail: k.meidinger@eduhi.at





Meister und Aufsteiger in die Regionalklasse

Erfolge im Tischtennis

ASVÖ - 00. Landesmeistertitel 2005:

Gold: Mijo Geljic (U-18), Martin Botzheim (U-15 Doppel) mit Doppelbauer
Silber: Martin Botzheim (U-15), Daniel u. Mario Tunjic (U-15 Doppel)
Bronze: Daniel Tunjic (U-15), Günther Baierl/Mijo Geljic (U-18 Doppel)

Die Sektion Tischtennis des TUS hat das landesweit beste U15-Team: Botzheim Martin und Tunjic Daniel holten sich im Mannschaftsbewerb unter 40 Oberösterreichischen Teams den Landesmeistertitel.

TuS RB Kremsmünster „B“ steigt in Regionalklasse auf

Zwicklhuber Karlheinz, Kefer Otto, Trausner Franz, Reckziegel Helmut und Botzheim Bernhard schließen mit Ihrem

Vielversprechendes Talent: Günther Baierl



Aufstieg das Loch zur Landesklasse. Jetzt hat TuS RB Kremsmünster von der 1. Klasse, Kreisklasse, Bezirksklasse, Regionalklasse und Landesklasse wieder überall eine Mannschaft vertreten.

Mannschaftsmeisterschaft: (Endtabelle 2004/05)

TuS Raika Kremsmünster „A“ (Landesklasse) 4. Rang
 TuS Raika Kremsmünster „B“ (Bezirksklasse) 1. Rang (Aufstieg)
 TuS Raika Kremsmünster „C“ (Bezirksklasse) 9. Rang
 TuS Raika Kremsmünster „D“ (Kreisklasse) 7. Rang
 TuS Raika Kremsmünster „E“ (1. Klasse) 2. Rang Nachwuchs

Nachwuchsmannschaftsmeisterschaften 2004/2005:

Landesliga Jugend ml.: 3. Rang
 Landesliga Schüler ml.: 1. Rang
 Landesliga Mini ml.: 3. Rang
 Landesklasse Jugend ml.: 2. Rang
 Landesklasse Schüler ml.: 1. Rang

Österreichische Meisterschaften der Schüler 2005

Botzheim Martin wurde im Mannschaftsbewerb mit Bernhard Doppelbauer (Garsten) und Martin Leonhartsberger (Mettmach) Dritter und holten sich somit die Bronze-Medaille.

Bewährungshilfe sucht Mitarbeiter

Der Verein NEUSTART-Bewährungshilfe betreut österreichweit mehr als 7.000 straffällig gewordene Jugendliche und Erwachsene. Die Betreuung baut auf einer stabilen Beziehung zwischen dem Klienten und seinem Bewährungshelfer auf, 90% der Klienten sind Männer. Ziel der Betreuung ist die Verhinderung neuerlicher Straffälligkeit. Das kann erreicht werden durch Hilfe bei Ausbildung, Arbeitsuche, Wohnungssuche oder Schuldenregulierung, bei rechtlichen und behördlichen Fragen.

„Ohne die Mitarbeit der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und Bewährungshelferinnen könnten wir unsere Arbeit nicht im notwendigen Umfang durchführen“, sagt Wolfgang Pühringer, der Leiter der Steyrer Bewährungshilfe; „diese bringen ihr persönliches Engagement, eine große Lebenserfahrung, und ein vielfältiges Wissen über regionale Hilfsmöglichkeiten ein!“

Ein Ehrenamtlicher berichtet

Ernst Kornfeld, ehrenamtlicher Bewährungshelfer aus Kremsmünster beschreibt seine Aufgabe: „In der heutigen Gesellschaft, mit immer höherer Lebenserwartung, ist es wichtig, ehrenamtliche soziale Arbeit zu leisten. Ich habe mich für die Bewährungshilfe entschieden, wo ich bedingt verurteilte Bürger 2 bis 3 Jahre begleite. Das wichtigste Ziel ist, zu versuchen, dass keine weitere Straftat begangen wird. Ich helfe meinen Klienten auch bei der Wohnungs- und Arbeitsbeschaffung und stehe ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung. Meine Arbeit kann immer nur ein Helfen und nie ein Retten sein. Die schönsten Augenblicke in der langjährigen Arbeit sind für mich, wenn es gelungen ist einen Klienten auf den „geraden Weg“ zu bringen!“

Die Bewährungshilfe Steyr sucht im Großraum Kremsmünster, Nußbach, Adlwang, Bad Hall und Rohr engagierte Frauen und Männer, die Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit als Bewährungshelfer haben. Infos: NEUSTART Steyr, Grünmarkt 14, Herrn Wolfgang Pühringer, Tel. (07252) 456 29 11.



Geburten

Pöschl Irene und Ruthenstorfer Hermann, Grub 1 – **Julia**
 Mörtenhuber Gabriele und Ing. Manfred, Welser Str. 13 – **Annika Franziska**
 Neudorfer Ines und Dipl.-Ing. Manfred, Josef-Assam-Straße 16 – **Anna Lena**
 Wimmer Christina und Franz, In der Scheiben 10 – **Klara**
 Pumberger Claudia und Königseder Gerhard, Pochendorf 64 – **Benjamin**
 Brunnmayr Ulrike und Simic Nedeljko, Prandtauerstraße 5 – **Sarah**
 Gebesmair Silvia und Gruber Manfred, Mairdorf 17 – **Leonie**
 Winterleitner Regina und Markus, Stifterstraße 3 – **Julia Elisabeth**
 Roitner Doris und Zehetner Hubert, Regau 1 – **Hannes**
 Anusic Manda und Anto, Franz-Lutzky-Straße 17 – **Lena**
 Mörtenhuber Sigrid, Krift 20 – **Franziska**

Hochzeiten

Nakova Denica und Rosenegger Roman, Stift 1
 Beroll Andrea und Stöbis Samuel, Subiacostraße 11

Goldene Hochzeit

Stepanovic Sibinka und Lazar, Rathausplatz 8
 Stallinger Franziska und Karl, Pochendorf 12



Eiserne Hochzeit

Grabner Rosa und Josef, Burgfried 3

Gratulationen zum Geburtstag

Langeder Pauline (85), Josef-Assam-Straße 3
 Richardt Rosina (81), Franz-Lutzky-Straße 18
 Bergthaler Maria (92), Josef-Assam-Straße 3
 Ritter Anna (86), Hofwiese 2
 Schwaiger Johanna (84), Templmannweg 7
 Öllinger Franziska (86), Hofwiese 4
 Steinmair Hildegard (84), Rudolf-Hundstorfer-Straße 13
 Roithner Dr. med. Huberta (81), Josef-Runkel-Weg 8
 Koenings Willi (83), Josef-Roithmayr-Straße 11
 Eder Maria (82), Ziegelmaierweg 2
 Mayr Josefa (81), Wolfgangstein 21
 Sattelmayer Maria (85), Sipbachzeller Straße 34
 Trenzinger Hubert (82), Gablonzer Straße 37
 Schwaiger Maria (81), Josef-Assam-Straße 3
 Steinmaurer Johann (81), Wolfgangst. 13
 Bürtlmair Maria (81), Helmberg 9
 Höller Berta (84), Josef-Assam-Straße 3
 Amatschek Josef (84), Subiacostraße 3
 Kuntner Josefa (93), Sandberg 49
 Auinger Karl (80), Prandtauerstraße 20
 Thalinger Lisbeth (82), Josef-Assam-Straße 3
 Maier Margarete (91), Gosenhuberstraße 8
 Hubinger Berta (91), Josef-Assam-Straße 3
 Bankler Anna (82), Landwid 2
 Platzer Maria (88), Prandtauerstraße 18
 Kronsteiner Margarethe (84), Lärchenwaldstraße 23
 Hlavacek Maria (80), Pochendorf 33
 Schachl Theresia (86), Krift 9
 Mayr Maria (84), Mairdorf 1
 Olwitz Stefan (82), Rudolf-Hundstorfer-Straße 1
 Breitenfelder Anna (83), Grub 12
 Wallner Katharina (93), Josef-Assam-Straße 3
 Pakanecz Rosa (88), F.-Hönig-Straße 11

Lintner Anna (89) Josef-Assam-Straße 3
 Merkus Karl (90), Josef-Assam-Str. 3
 Gütlbauer Katharina (80), Josef-Assam-Straße 3
 Hable Katharina (86), Mitterweg 8
 Kellermann Hildegard (83), Rettenpacherweg 16
 Huemer Josef (90), Therese-Kinsky-Weg 10
 Lamb Anna (88), Kreuzberg 4
 Mair Josefa (81), Josef-Runkel-Weg 13
 Meidinger Theresia (91), Hauptstr. 40

Wir bedauern 14 Todesfälle

Loibingdorfer Otto Johann, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf/Krems, im 77. Lj.
 Gruber Franz, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 64. Lj.
 Spreitzer Walpurga, Handel-Mazzetti-Weg 9, gest. in Kremsmünster, im 66 Lj.
 Wallner Katharina, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 93. Lj.
 Lang Maria, Sipbachzeller Straße 13, gest. in Wels, im 78. Lj.
 Redtenbacher Elisabeth, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf/Krems, im 78. Lj.
 Bauer Wilfried, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kirchdorf/Krems, im 80. Lj.
 Baierl Johannes, Rudolf-Hundstorfer-Straße 2, gest. in Kremsmünster, im 69. Lj.
 Buder Christoph, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 81. Lj.
 Wiesmair Maria, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 82. Lj.
 Bergauer Elfriede, Josef-Assam-Straße 3, gest. in Kremsmünster, im 70. Lj.
 Haschek Helmut, Rotstraße 34, gest. in Kremsmünster, im 61. Lj.
 Kustura Ruza, Hofwiese 4, gest. in Kremsmünster, im 79. Lj.
 Dervisevic Stanoje, Kremsegger Straße 2, gest. in Kremsmünster, im 57. Lj.





Krems-
münster

hat

viel
zu bieten

BodySoul Harmony

Dein eigener Weg in Deine schlanke Zukunft

Wenn wir nicht länger in der Lage sind eine Situation zu ändern, sind wir gefordert uns selbst zu ändern!

Abnehmen ohne Diäten & ohne Verbote

Nach 5 erfolgreichen Jahren TAEROBIC® hat Karin Rußmair wieder ein neues Konzept erarbeitet: Einklang von Körper & Seele über asiatische Energielehren, Basiswissen Ernährung und gezielte Bewegung mit TAEROBIC® SLIMLINE. Das gut bewährte System TAEROBIC®, indem ja über 800 kcal/Std. verbrannt werden, wurde überarbeitet, an die Probleme übergewichtiger Leute angepasst, mit zusätzlichen asiatischen Energielehren wie Chakrenübungen- und Ausgleich sowie Meditationsreisen mit Affirmationen ergänzt und daraus wurde BodySoul Harmony, TAEROBIC®SLIMLINE.



Diäten sind nicht nur ungesund, sie sind in den meisten Fällen auch der sichere Weg zu einem noch größeren Übergewicht (JOJO). Weg vom Joule- u. Kalorientabellen, Fettagungen und Punkte zählen! Schluss mit Verboten, mühsamen Ab- und umso schnelleres wieder Zunehmen! Schluss mit Kasteiung und Selbstverurteilung. Wenn Sie schon eine richtige Diätkarriere hinter sich haben, aber nie den erwünschten, lang anhaltenden Erfolg erzielen konnten, dann sind Sie richtig beim neuen BSH Konzept. Natürlich schlank und mit Genuss Abnehmen, seinen Körper & Seele besser kennen

lernen, Energien ausgleichen und damit auf die Ursachen Ihres Übergewichtes eingehen: Ihr überflüssiges Gewicht ist nicht das eigentliche Problem, dies ist nur ein Hinweis auf tiefer liegende, oft seelische Probleme. Karin meint dazu:

„Lassen Sie nicht mehr das Gewicht und die Gedanken an das was Sie essen dürfen Ihr ganzes Leben bestimmen. Hören Sie auf mit der Suche nach der ultimativen Diät oder dem Wundermittel, das Ihre Kilos dahinrafft. Lernen Sie nur zu Essen wenn Sie Hunger haben und neue Strategien gegen Langeweile, Frust, Angst, Unzufriedenheit, Liebeskummer kennen. Essen Sie nicht zur Belohnung, zum Trost oder um Stress abzubauen – benutzen Sie das Essen nicht als Seelenröster. Begeben Sie sich mit uns auf eine 8-wöchige Reise, in der Sie Basiswissen der Ernährung kennen lernen, in Gruppenarbeit neue Strategien entwickeln und in der Praxisstunde auf Sie abgestimmte Übungen sowie selber Energiearbeit an sich durchführen (Chakrenübungen- und ausgleich). Wir unterstützen Sie am Ende jeder Praxisstunde mit geführten Meditationsaffirmationen! Als zusätzliche Unterstützung ist pro Kurs ist je ein Gutschein für eine Behandlung zum Kennenlernen bei Helga Stadler, Achleiten (Kinesiologie) sowie bei Conny Nober, Kremsmünster (Rang Dröl® „Energieharmonisierung“) beinhaltet. Auf weitere Behandlungen gibt es 10 % Ermäßigung in der Zeitdauer des BSH-Kurses.

- Ihre Reiseleiter: Karin Rußmair, Taerobic® Master Trainer, Patentinhaberin, Trainer D-Lizenz, REIKI 1.Grad, Schwarzgurt in drei asiatischen Kampfkünsten
Leiterin Austrian Fitness & Martial Arts Academy
Sabine Kapfer, Trainer D-Lizenz, Taerobic®Instructor
- Reisekosten: € 120,- für 8 x 2 Stunden (je 1 Std Gruppenarbeit und TAEROBIC®SLIMLINE & Energiearbeit), und je 1 Behandlung Kinesiologie & Rang Dröl®
KEINE Einschreibgebühr!
- Ort: Stiftungsgymnasium Kremsmünster, Klasse/Turnsaal
- Zeitraum: Mi, 11. Mai – 29. Juni 2005, 18.00-20.00 h
- Info: 0676/3445143 Karin u. 0699/10756423 Sabine
www.budosport.at, taerobic@aon.at

Innovativ und leistungsorientiert: die Kremsmünsterer Unternehmer

Schon lange war eine Ehrung der innovativen Unternehmer in Kremsmünster fällig. Immerhin schaffen 299 Unternehmungen insgesamt 3.600 Arbeitsplätze in Kremsmünster. Der Wirtschaftsbund unter Obmann Robert Ölsinger und Wolfgang Eglseer hat daher im Frühjahr zum „Rupert-Rendl-Unternehmerpreis“ eingeladen. Nominiert wurden insgesamt 20 Unternehmungen, die viel zur Wirtschaftskraft von Kremsmünster beitragen.

Mehr als 200 Unternehmer und Wirtschaftsprominenz aus Land und Bezirk folgten dem Ruf zur Preisverleihung. „Etwas tun, etwas unternehmen, das war unser Motto bei der Gestaltung dieser Ehrung“, erklärte Wirtschafts-bund-Obmann Robert Ölsinger in seiner Begrüßung. Und zum Namensgeber: „Rupert Rendl sen. (verstorben im Jahr 2000) bestimmte als Unternehmer mehr als 50 Jahre die Geschicke von Kremsmünster mit und war zudem elf Jahre Bürgermeister“. Wirtschaftskammer-Obmann Helmut Wallner freute sich besonders über die im Bezirk bis jetzt einzigartige Initiative.

Die von der Jury präsentierten Sieger:

Sparte „Tradition“: Sieger Gasthof König

weilers nominert: Bauunternehmen Ing. Otto Ettinger, Spedition-Transporte Hermann Resl, Fleischmanufaktur Gerold Hühmayr, Bäckerei-Konditorei-Cafe Karl Schlair

Sparte „Klein- und Mittelbetriebe“: Sieger Drogerie-Parfümerie Brandstätter

weilers nominiert: Schuhmode Peterseil, Kunsthandwerk Heidemarie Rohmoser, Glasmanufaktur Schöler & Co, Spenglerei und Dachdeckerei Thomas Zach

Sparte „Jung und innovativ“: Sieger Lechenauer-Kunststoffverarbeitung und Sondermaschinenbau

weilers nominiert: DFT-Maschinenbau, Werbeagentur Hebesberger & Amatschek, PKT-Bürtlmair, TBM-Automationsanlagentechnik

Sparte „Großbetriebe“: Vetropack Kremsmünster

weilers nominiert: Stift Kremsmünster, Reifengroßhandel Bruckmüller, Greiner Bio-One, Kunststoffwerk Kremsmünster

Preis für das Lebenswerk

Eine Überraschung hatte der Wirtschafts-bund zum Ende der Veranstaltung noch parat: einen Preis für das Lebenswerk von Kommerzialrat Manfred Görner. „Als Firmenchef war Manfred Görner mit der Firma Schöler nicht nur weltweit wirtschaftlich erfolgreich sondern hatte für die Entwicklung des Ortes und seiner Vereine immer ein offenes Ohr“, erklärte Wolfgang Eglseer die besondere Auszeichnung. „Zu viel der Ehre“, meinte Manfred Görner in seinen kurzen Dankesworten. Da lässt sich nur ein altes Sprichwort anfügen: „Ehre wem Ehre gebührt“.

Die vier Sieger beim Unternehmerpreises mit Prominenz aus Land, Bezirk und Gemeinde



Tourismusinteressierte aufgepasst

Mit der Gründung der neuen Tourismusregion Bad Hall – Kremsmünster wird ein Ortsausschuss gebildet. Dieser hat die Aufgabe, Projekte die im Ort entstehen sollen vorzubereiten. Sollten Sie Lust und Interesse haben mitzuarbeiten bzw. mitzugestalten bitten wir Sie, sich bei uns zu melden: Tourismusregion Bad Hall – Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster, Tel. 72 12 oder E-Mail: tourismus@kremsmuenster.at

Neue Betriebe

Margit Brunmayr „Flowers for life“

Seit nunmehr 15 Jahren lerne und arbeite ich mit Blütenessenzen, beschäftige mich mit: Pflanzenheilkunde, körpereigenen Energien und der Biochemie des Körpers. Die Liebe zu den Menschen und deren vielfältige Leiden bewegen mein heutiges Leben in vielen Bereichen. Kürzlich eröffnete ich eine Praxis an der Langen Stiege in Kremsmünster, um einen Ort des Gespräches und des Vertrauens für meine Arbeit zu schaffen. „Flowers for life“ bietet Ihnen professionelle Beratung in angenehmer, geschützter Atmosphäre. Individuelle und einfühlsame Hinführung zu Ihrem speziellen Thema, zu Ihrer persönlichen Lerngeschichte. Gemeinsam werden neue Strategien entwickelt und individuelle Wege gefunden. Blütenessenzen-Beratung-Bioenergetik-Vorträge-Seminare-Selbsterfahrungsgruppen. Tel. Nr. (0650) 205 04 01, E-Mail: m.brunmayr@gmx.at

Klangschalenenergetik Renate Sperl

Ursprung 10, 4550 Kremsmünster, Tel. Nr. (07583) 62 87 od. (0699) 10 16 77 55. Tibetanische Klangschalen werden auf den Körper gestellt und in Schwingung gebracht, diese werden vom Körper spürbar aufgenommen. Es entsteht daher eine angenehme, zarte Massage. Es hilft eine Tiefenentspannung zu erreichen, körperliche, geistige und seelische Blockaden zu lösen, Stress abzubauen, Selbstheilungskräfte zu stärken, körpereigenen Energiefluss zu aktivieren, Kreativität und Intuition zu fördern, neue Freude am Leben zu gewinnen.

Geschäftslokal für Handarbeiten - ÜbernehmerIn gesucht

Nach 23 Jahren abwechslungsreicher Tätigkeit im Handarbeitsbereich sucht Anna Maria Scharrer ab 1. August 2005 eine kompetente Nachfolge für das angemietete Geschäftslokal (40 m²) am Marktplatz 29 in Kremsmünster. Frau Scharrer ist es ein großes Anliegen, die Kunden auch in Zukunft sehr gut betreut zu wissen. Anrufe am Abend unter Telefonnummer (07583) 70 82.

Stellenangebote

Das Schloss Restaurant Kremsegg sucht Verstärkung für das Serviceteam. Wenn Sie Lust haben, 20, 30 oder mehr Stunden in einem jungen, dynamischen Team zu arbeiten, kon-

taktieren Sie uns einfach! Wolfgang Weixlbaumer, Kremsegger Straße 59, 4550 Kremsmünster, Tel. Nr. (07583) 505 40 od. (0664) 846 95 51, E-Mail: schlossrestaurant@utanet.at

Zur Ergänzung des Ordinationsteams von Tierarzt Dr. Wolfgang Oberhuber wird eine engagierte Halbtagskraft gesucht. Anfragen an Tel. (07583) 78 28, abends, oder (0669) 12 69 79 92.

Wohnraum - Geschäftsraum

945 m² großer aufgeschlossener Baugrund in der Rotstraße zu verkaufen; Auskunft unter Tel. Nr.(07258) 294 60 ab 18 Uhr

Wohn- Bürogebäude 9x14 m (Keller-Erd-Ober- u. Dachgeschoss) in Kremsmünster, Ortsteil Gablonz zu verkaufen. Auskunft unter Tel. Nr. (0676)622 60 82



Ortsmarketing-Klausur 2005

Neu durchstarten, das ist das Motto im Ortsmarketing. Das bisherige Team um Georg Blaha wird in den Bereichen Tourismus, Wirtschaft und Gemeinwesen verstärkt und entwickelt gerade eine Detailplanung für das kommende Jahr und eine mittelfristige Planung bis Ende 2007. Dazu diente eine eineinhalbtägige Klausur in der Nähe des Attersees, bei der neue Strukturen gefunden und neue Ideen geboren wurden.

Ganz klar wurde jedenfalls: Ortsmarketing ist nicht Sache von einer Handvoll Beteiligten sondern ist Sache der ganzen Bevölkerung: Vereine, Betriebe, Parteien, Einzelpersonen helfen mit, die Attraktivität des Ortes zu halten bzw. zu steigern und die Lebensqualität zu erhöhen.

Stockhaus in der Josef Lederhilger Straße 16, zu verkaufen. Auskunft unter Tel. Nr. (0664) 891 75 14 zwischen 20 - 22 Uhr

45 m² Geschäftslokal am Marktplatz 6 zu vermieten, mit Schaufenster, Verkaufsraum und Büro, Auskunft unter Tel. (07583) 84 38

Vermiete schöne Räumlichkeiten, 160-350 m² mit eigenem Parkplatz, für Ausstellung bzw. Büro in bester Lage in Kremsmünster, direkt an der Bundesstraße, Nähe Autobahn, Auskunft unter Tel. Nr. (07583) 75 82

Eigentumswohnung in der Hofwiese günstig zu verkaufen, 73 m² + 8 m² Loggia, Garage, Kellerabteil, KFZ-Abstellplatz, geringe Heizkosten, ruhige und zentrale Lage mit schöner Aussicht, Darlehensübernahme möglich, Auskunft unter (0699) 11 11 92 00

Einfamilienwohnhaus, Rottenmairstraße 3, ab September 2005 zu vermieten. Auskunft unter Tel. Nr. (07588) 73 42 oder (0699) 12 25 22 53

60 m² Wohnung, Marktplatz 26, zu vermieten, Auskunft unter (07245) 25 2 18 oder (0664) 111 62 02

70 m² Wohnung, Gablonzer Straße 75, mit Garage ab Juli zu vermieten - (0699) 10 58 11 52

41 m² Wohnung in der Bad Haller Straße zu vermieten. Auskunft unter (0699)12 66 07 68 oder (0699) 19 68 07 06

40 m² Wohnung, Lange Stiege, zu vermieten; Auskunft unter (0664) 400 26 80 oder (0664) 162 01 97

Büroräumlichkeiten (155 m²) mit eigenem Eingang im neu errichteten Firmengebäude der Fa. Horst Müller Installationen GesmbH. Das Gebäude befindet sich in Pochendorf 80, 4550 Kremsmünster, direkt an der B 122 Richtung Sattledt nach den Firmen Königseder und DFT. Beziehbar Ende 2005! Nähere Informationen sowie Terminvereinbarung für Besichtigung unter Tel. (07583) 55 50.

www.kremsmuenster.at > Termine

01.05.2005-05.06.2005

Stift Kremsmünster - Meierhof

Der Stifterweg in Kremsmünster

Eine von Schülern gestaltete Ausstellung zum Adalbert-Stifter-Kulturweg in Kremsmünster Samstag v. 14 - 16 Uhr u. Sonntag von 10 - 12 Uhr sowie auf Anfrage Tel. Nr. (07583) 52 75 - 150 Auf den Spuren ihres prominenten Vorgängers Adalbert Stifter wandeln die Kremsmünsterer Stiftsgymnasiasten der 7. und 8. Klassen: Im Rahmen eines Projektes erarbeiten die SchülerInnen eine Auswahl an Stifter-Texten. Die Passagen aus dem literarischen Werk werden gelesen, aufgenommen und zum akustischen Führer für eine Wanderung auf dem Adalbert-Stifter-Kulturweg in Kremsmünster montiert, dem auch die ebenfalls von den SchülerInnen gestaltete Ausstellung „Der Stifterweg in Kremsmünster“ im Meierhof des Stifts gewidmet ist. Nach der Ausstellungseröffnung am Sonntag, 1. Mai um 10:00 Uhr laden die Jugendlichen ProjektmacherInnen zum Spaziergang mit Live-Lesungen auf dem Stifterweg ein. Veranstalter: Sanfte Sensationen Stifter 2005 E-Mail: stift@kremsmuenster.at Web: <http://www.stift-kremsmuenster.at>



Adalbert Stifter

01.05.2005-26.10.2005

Stift - Kunstsammlungen
tägl. von 10 - 17 Uhr

Adalbert Stifter - Spätfolgen einer Schulzeit

Ausstellung zu Stifters Gymnasialzeit in Kremsmünster und den Menschen und geistigen Einflüssen, die ihn prägten 2005 jährt sich zum 200sten mal der Geburtstag des österreichischen Dichters Adalbert Stifter. In Kremsmünster besuchte dieser zwischen 1818 und 1826 das Stiftsgymnasium. Später charakterisierte er selbst diese Zeit als seine „glücklichsten Jahre“. Nicht nur

die Unterrichtsgegenstände, sondern vor allem auch die Charaktere, denen er dort begegnete, die Landschaft des Voralpenlandes, die er mit seinen Kollegen durchstreifte, und die Sammlungen, die den Studenten zur Verfügung gestellt wurden, beeindruckten den jungen Schüler. Stifters Kontakt zu seiner alten Schule riss niemals ganz ab, er unterhielt freundschaftliche Kontakte mit seinen ehemaligen Lehrern, arbeitete als oberösterreichischer Schulinspektor und als Landeskonservator mit nachgewachsenen Mitbrüdern zusammen und vermittelte selbst dem Stift Künstler, die vom Stift mit Arbeiten beauftragt wurden. Eintritt Erwachsene: EUR 3,30, EUR 3,-- Ermäßigung (Gruppen, Senioren, Schüler), Führungsangebot: EUR 5,-- für Gruppen (ab 10 Personen) nach Vereinbarung
Veranstalter: Sanfte Sensationen Stifter 2005

Sonntag, 01.05.2005

10 Uhr, Rathausplatz

Maifeier

mit Maibaum aufstellen und Frühschoppen; Veranstalter: SPÖ und Naturfreunde Kremsmünster

Sonntag, 01.05.2005

ÖAV - Radtour

Kremsmünster-Ried-Spieldorf-der Alm entlang Richtung Bad Wimsbach-Fischlham-Taxlberg-Rappersdorf-Heiligenkreuz-Kremsmünster; Anmeldung: Gerhard Binder, Tel. Nr. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Donnerstag, 05.05.2005

ab 13 Uhr, Fam. Wimmer, vulgo Pochendorfer

Mostkost

Veranstalter: Landjugend Kremsmünster

Donnerstag, 05.05.2005

ÖAV-Tour Hoheneck

Haleswiesee (Hochmoorsee 828 m) und Hoheneck abseits des Trubels, sehenswerte Rundschau vom Gipfel, ges. Gehzeit ca. 4 Std.; Anmeldung Gerhard Binder, Tel. Nr. (07583) 206 59 oder gbi@aon.at
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Samstag, 07.05.2005

21 Uhr, Fam. Wimmer, vulgo Pochendorfer

MOVE ON

Veranstalter: Landjugend Kremsmünster

Dienstag, 10.05.2005

19 Uhr, GH König

Stammtisch für pflegende Angehörige

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Kremsmünster



Dienstag, 10.05.2005

Mein Körper gehört mir

Im Rahmen des Projektes „Mein Körper gehört mir“ laden wir die Eltern der Kinder der 3. und 4. Volksschulklassen herzlich zum Elternabend ein. Für die Eltern der Kinder der Volksschule Markt findet der Informationsabend am Dienstag, 10. Mai 2005 um 19:30 Uhr im Speisesaal der Volksschule Markt statt. Für die Eltern der Kinder der Volksschule Kirchberg und Krühub findet der Informationsabend am Dienstag, 10. Mai 2005 um 19:30 Uhr im Kulturzentrum Kino statt. Ziel dieses Stückes ist es, sexuellem Missbrauch vorzubeugen. Die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen werden im Mai / Juni ebenfalls dieses Stück sehen. Im Anschluss an das Stück gibt es die Möglichkeit zu einer Diskussion mit den Theaterpädagogen und einer Psychotherapeutin / einem Psychotherapeuten. Der Elternbeitrag beträgt pro Kind € 2,--.

Veranstalter: „Gesunden Gemeinde“ in Zusammenarbeit mit dem „Österreichischen Zentrum für Kriminalprävention

Mittwoch, 11.05.2005

20:00 Uhr, Kulturzentrum Kino

Marschall Titos Geist („Marsal“)

Bei einer Beerdigung in einem Dorf an der kroatischen Küste erscheint der Geist von Marschall Tito. Das glauben zumindest die Trauergäste. Doch Polizist Stipan findet heraus, dass die unheimliche Erscheinung von einem Insassen der nahegelegenen geschlossenen Anstalt herbeigeführt wurde ...
Veranstalter: Kulturverein

AVSSEERDEM
KULTURVEREIN KREMSMÜNSTER

Krems-
münster

hat

viel
zu bieten

Neuer Firmenname:



Liebe Mitbürger Kremsmünsters und Umgebung!

Auf Grund einer firmeninternen Umstellung wurde die ehemalige Firma Lettenmayr Installationen GesmbH, Hauptstr. 10, mit Ende Jänner 2005 in die neue Firma

Horst Müller Installationen GesmbH
Hauptstr. 10
4550 Kremsmünster

umbenannt!

In der o.a. Firma ist Herr **Horst Müller** alleiniger Eigentümer und Geschäftsführer in einer Person! Für Sie, als unseren Kunden, bleiben alle Ansprechpartner, Monteure sowie unser gesamtes Betreuungsteam gleich und wir sind weiterhin mit großer Freude und großem Arrangement stets für Sie bereit!

Herr Karl Lettenmayr, welcher die damalige Fa. Lettenmayr Installationen GesmbH in Kremsmünster eröffnet hat, hat sich mit Ende Jänner aus dieser Firma zurückgezogen.

Weiters errichten wir derzeit ein neues Firmengebäude in Pochendorf, direkt an der B122 (Richtung Sattledt, nach den Firmen Königseder und DFT). Dieses Firmengebäude werden wir mit Anfang Juli 2005 beziehen, d.h. wir sind ab Juli 2005 in **Pochendorf Nr. 80** für Sie erreichbar.

Für ev. auftretende Fragen stehen wir natürlich jederzeit unter der Tel. Nr. 07583/5550 (Telefonnummer bleibt unverändert, auch im neuen Firmengebäude in Pochendorf) zur Verfügung!

P.S.: In unserem neu errichteten Firmengebäude sind Büroräumlichkeiten (155 m²) zu vermieten (eigener Eingang), für Interessenten stehen wir jederzeit zur Verfügung (Tel.Nr.: 07583/5550)!

www.kremsmuenster.at > Termine

Mittwoch, 11.05.2005

20 Uhr, Speisesaal der Volksschule Markt

Alte Kinderspiele wieder entdecken

Früher waren Ochs am Berg, Schwarze Köchin, Ringelreihen, Räuber und Gendarm und Auszählreime selbstverständlich. Heute geraten sie zunehmend in Vergessenheit. Das ist schade, denn alte Kinderspiele bieten vieles, was auch für heutige Kinder wichtig ist. Leitung: Reinhilde Brezowsky (Dipl. Sozialpädagogin); Kosten: EUR 2,-; Anmeldung erforderlich (0699) 11 50 84 32
Veranstalter: Eltern-Kind-Zentrum ALLERLEI

Freitag, 13.05.2005

19:30 Uhr, Schloss Kremsegg - Konzertsaal

Hammerflügel - Konzert

Clara Zichy, eine junge Pianistin, spielt auf einem vierhörigen Graf-Flügel Werke von F. Schubert und L.v. Beethoven. Veranstalter: Musica Kremsmünster

Sonntag, 15.05.2005

08:30 Uhr, Kaplaneikirche Kirchberg

Pfingsthochamt

„MISSA IN G“ von Giovanni Battista Casali (1715 - 1792) für vierst. gem. Chor a cappella; Veranstalter: Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Pfingstmontag, 16.05.2005

9 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster

Firmung für Gäste

Deutsche Singmesse „Jesus Christus, unser Heiland“ für vierstimmig gem. Chor und Orgel von Hans Leo Hassler (1564 - 1612) und Pfingstmotetten von B. Klein, M. Reger, Ferd. Schubert, P. Strauch u. a.; Veranstalter: Orgel und Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Montag, 16.05.2005

ÖAV-Tour Öttlberg bei Hinterstoder

Einsame Wanderung mit imposanter Aussicht ins Stodertal, 750 Hm im An- und Abstieg, ges. Gehzeit ca. 5 Std.; Anmeldung: Franz Schaufler, Tel. 78 47
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Pfingstmontag, 16.05.2005

ab 9 Uhr, Kirchenplatz Kirchberg

Kirchweihfest in Kirchberg

Veranstalter: Gemeinschaft Kirchberg

Samstag, 21.05.2005

8:00 - 12:30 Uhr, Feuerwehrzeughaus Kremsmünster, Linzer Straße 3

Feuerlöscherüberprüfung

Jeder Feuerlöscher soll alle 2 Jahre überprüft werden. Die Möglichkeit der Überprüfung ist kostengünstiger als ein Einzelbesuch zu Hause. Die Kosten dafür betragen Euro 6,50 pro Löscher
Veranstalter: FF Kremsmünster Markt

Samstag, 21.05.2005

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

Schlagergala

mit Johannes Baierl und Maria Haag
Das Musikprogramm von Johannes Baierl umfasst die Vorstellung der Maxi-CD „Nur für einen Sommer“, zwei weitere eigene Schlagerlieder Evergreens, moderne (Pop)Schlager, volkstümliche Schlager
Musicals Durch das Programm führt Maria Haag mit ihrer eigenen CD-Neuvorstellung Dauer der musikalischen Veranstaltung: ca. 2,5 Stunden. Veranstalter: Johannes Baierl
Eintritt: Vorverkauf : € 5,- Abendkasse: € 6,- Vorverkaufskarten erhältlich in der Trafik und Raiffeisenbank
Veranstalter: Johannes Baierl

Sonntag, 22.05.2005

Naturfreundewanderung in Windischgarsten

Nähere Informationen in den Naturfreunde Schaukästen
Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

Sonntag, 22.05.2005

ÖAV-Tour Leitersteig - Kleinerberg

Aufstieg von Rading über den Leitersteig auf den Kleinerberg, Abstieg über Haslersgatter und Wurbauerkogel, eventuell Abfahrt mit dem Alpin Coaster, ges. Gehzeit ca. 5 Std.; Anmeldung Hans Soringauer, Tel. Nr. (07583) 84 68
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Dienstag, 24.05.2005

19:30 Uhr, Stift Kremsmünster, Theatersaal

Diavortrag ATHOS - KLOSTER

Papst Johannes Paul II. hat den Kontakt zu den anderen Religionen gesucht und gepflegt. Es ist auch uns ein Bedürfnis „die Welten des Christentums“ näher kennen zu lernen. Das Katholische Bildungswerk lädt daher ein zu einem Vortrag des deutschen orthodoxen Mönchs Panteleimon. Der Referent: Mönch Panteleimon, geboren im Schwarzwald, getauft in der evangelischen Kirche, hat 1984 als 37-jähriger seine sichere Existenz in Deutschland aufgegeben um als Mönch in das serbisch-orthodoxe Kloster Chilandar in der Mönchsrepublik Athos zu gehen. Seit 1989 lebt er in dem Serbenkloster zugeordneten Kellion - der Einsiedelei: Er widmete sich der Renovierung bestehender Häuser, Bau eines kleinen Gästehauses, der Reaktivierung von ca. 1500 verwilderten Ölbäumen u. a. m. Es kommen häufig Besucher zur inneren Einkehr und Mithilfe ins Kellion aus aller Welt, auch aus Österreich! Eintritt: Frei, Spenden für das 2004 abgebrannte Stammkloster Chilandar erbeten
Organisator: Pater Gregor Humer, Stift Kremsmünster
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk

Mittwoch, 25.05.2005

19 Uhr, Kaisersaal Stift

50 Jahre Musikschule Kremsmünster - Festakt und Festkonzert

Ausführende: Mini-Streicher, Leitung: Wiltrud Oberndorfer Jugendorchester, Leitung: Thomas Bik Orchester der LMS Kremsmünster und des Kulturvereines AUSSERDEM
Leitung: Mag. Wolfgang Rieger, Solist: Johannes Dickbauer, Violine Sprecher: Martina Otasek und Mag. Anton Wolfram
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster
E-Mail: ms-kremsmuenster.post@ooe.gv.at / Web: www.musikschule-kremsmuenster.at



Sonntag, 29.05.2005

Naturfreunde- Bergwanderung vom Wasserklotz zum Hengstpass

Nähere Informationen in den Naturfreunde Schaukästen
Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

Sonntag, 29.05.2005

ÖAV-Tour Traunstein

Aufstieg über den Naturfreundesteig, 1200 Hm im An- und Abstieg; Anmeldung: Raimund Schützenhofer, Tel. Nr. (07228) 200 83
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Donnerstag, 02.06.2005

19 Uhr, Kulturzentrum Kino

Hochwasser 2002 - Info-Veranstaltung über Schutzbaumaßnahmen

Präsentation der geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen an der Krems: Zeitrahmen, Kosten, Umsetzung. Eine Diskussion mit Bürgermeister Franz Fellinger, DI Taschke (Planer), DI Huemer (Planer), OAR Steiner (Gewässerbezirk Linz)
Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster

Freitag, 03.06.2005

19 Uhr - open end, Stift Kremsmünster - bei Schönwetter im Freien

Stifter im Stift - Lange Nacht

„Nachkommenschaften“ und das Neinterpretationsprogramm „Stifter reloaded“ u.a. mit Adelheid Dahimène, Margit Schreiner und Andreas Weber in einer Langen Nacht der Literatur ORF Radio OÖ Hörserservice: Tel. Nr. (0732) 666-952 Lange Nacht I - Adalbert Stifter „Nachkommenschaften“ Unter freiem Himmel tragen Studierende der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz Adalbert Stifters „Nachkommenschaften“ im Garten des Stifts vor. In dieser Erzählung schlägt Stifter einen selbstironischen Ton an, in dem er auf die übertriebene Verehrung von Komponisten, Dichter und Künstler durch seine Zeitgenossen anspielt. Der Präsentation bei der Langen Nacht geht

eine Werkstattwoche voraus, in der sich der Schauspielnachwuchs mit großen Stifterinterpreten und ihrem Handwerkszeug beschäftigt. Lange Nacht II - „Stifter reloaded“ Je sechs AutorInnen aus Oberösterreich und aus Tschechien setzen sich mit Adalbert Stifters „Bunte Steine“ auseinander. Sie nehmen die darin versammelten Erzählungen als Vorlage für freie, andere, neue oder Nach/Erzählungen oder Neudichtungen. So entstehen zeitgenössische Kontraktaturen, die im Garten des Stiftes Kremsmünster vorgestellt werden und die im Sammelband „Stifter reloaded“ nachzulesen sind. Ein Projekt in Zusammenarbeit mit Netzwerk Memoria
Veranstalter: Sanfte Sensationen Stifter 2005 / Web: <http://www.stifter2005.at>

Samstag, 04.06.2005

10 - 17 Uhr, Stift Kremsmünster - bei Schönwetter im Freien

Nachkommenschaften - Ein Generationswechsel

Forum mit Alois Brandstetter, Leopold Federmaier, Silvia B engesser u. a. ORF Radio OÖ Hörserservice Tel. Nr. (0732) 666-952
Veranstalter: Sanfte Sensationen Stifter 2005

Samstag, 04.06.2005

19 Uhr, Fußballplatz

Grün-Weiße-Sommer-nacht

Im Anschluss an das letzte Heimspiel der Saison (gegen BV Stadl Paura) lässt die Sektion Fußball die Saison gebührend ausklingen. Für Stimmung sorgt die Band LBG. Eintritt: EUR 3,- oder eine gültige Match- bzw. Dauerkarte
Veranstalter: TUS Kremsmünster, Sektion Fußball

Samstag, 04.06.2005

8:00 -18:00 Uhr, Wirtschaftshof- Außenstelle Gablonzerstraße

Siedlerverein-Flohmarkt

Am Samstag den 4.Juni von 8-18Uhr und am Sonntag den 5.Juni von 9-12 findet im Wirtschaftshof – Außenstelle Gablonzerstraße (neben Siedlerheim) unser Flohmarkt statt. Am Samstag ab 18:00 Uhr Dämmerchoppen
Veranstalter: Siedlerverein Kremsm.

Sonntag, 05.06.2005

10:15 Uhr, Stiftskirche Kremsmünster

Festmesse von Walter Pözlberger - Uraufführung

Orchester der LMS u. Kirchenchor
Veranstalter: Landesmusikschule Kremsmünster

Sonntag, 05.06.2005

ÖAV-Tour Kalmberge - Goisererhütte

Rundtour

von Bad Goisern auf die Kalmberge, Trittsicherheit notwendig, über die Goisererhütte zurück, 1200 Hm im An- und Abstieg, ges. Gehzeit ca. 6 Std.; Anmeldung: Willi Mitterbauer, Tel. Nr. (07228) 74 28
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Mittwoch, 08.06.2005

19:30 Uhr, Kulturzentrum Kino

Das Soziale Netz

In den letzten Jahren hat es im Sozialbereich so viele Änderungen gegeben, dass nur mehr Experten, die dauernd mit der Materie zu tun haben, genaue Auskünfte erteilen können. Dies veranlasst uns, im Rahmen der Aktion „Gesunde Gemeinde“ einen Informationsabend für Interessierte und Betroffene anzubieten. Es informieren Sie: a) Die Sozialberatung des Landes OÖ b) die Pensionsversicherungsanstalt OÖ c) die OÖ Gebietskrankenkasse.
Veranstalter: „Gesunde Gemeinde“

Mittwoch, 08.06.2005

20 Uhr, Speisesaal der Volksschule Markt

Tränen, Trotz und Wut-anfall

Trotzende Kinder und wütende oder ratlose Eltern - wer kennt das nicht? Das Trotzphasen zum Kinderleben gehören, ist Eltern natürlich oft bewusst. Wie sie ihr Kind in dieser Phase verstehen können und ein gutes Maß an Toleranz und Grenzen setzen können, wird Thema dieses Abend sein. Leitung: Monika Sturmair (Gordon-Trainerin), Kosten EUR 2,-, Anmeldung erforderlich (0699) 11 50 84 32
Veranstalter: Eltern-Kind-Zentrum ALLERLEI



www.kremsmuenster.at > Termine

Samstag, 11.06.2005

Auf Stifters Spuren

ab 7:30 Uhr

Anlässlich des Stiftersjahres veranstalten das Kath. Bildungswerk und die Frauen der Goldhaubengruppe Kremsmünster diese Tagesfahrt. Anmeldungen im Pfarramt, Tel. 5275-161, Kosten: EUR 25,00. Reiseroute: Oberplan - Besichtigung des Geburtshauses Adalbert Stifters Schwarzenberg - Mittagessen in einem Adalbert-Stifter-Landgasthof; Möglichkeit der Besichtigung des Heimathauses mit der Ausstellung „Das Dreiländergebiet im Leben und Werk Adalbert Stifters Aigen/Schlägl“ - Besichtigung des Prämonstratenserstiftes und Rundgang durch den neu gestalteten Stifter-Garten Abschluss des „Stiftertages“ in der Stiftsschenke Schlägl. Die Rückankunft ist für ca. 20.30 Uhr geplant.

Veranstalter: Kath. Bildungswerk

Samstag, 11.06.2005

20 Uhr, Kaisersaal

Chorkonzert

Mitwirkende: Frauengesangverein Kremsmünster, Männergesangverein „Harmonie“ Kremsmünster, Solist: Hannes Baierl, am Flügel: Judith Meister Motto: „Fröhlich klingen unsere Lieder“: Volkslieder für Frauenchor, Männerchor, gemischten Chor und Sologesang; sowie Musicalvertonungen aus „Annie, get your gun“, „West Side Story“ und „My fair lady“

Veranstalter: Frauengesangverein und Männergesangverein „Harmonie“ Kremsmünster

Leitung: Konsulent Josef Baurnhuber

Samstag, 11.06.2005

21:21 Uhr, Fußballplatz

Das Wunder von Bern - Kino Open Air

Sommer 1954: In einer kleinen Bergarbeitersiedlung in Essen sieht der elfjährige Matthias Lubanski voller Sorge der Rückkehr seines Vaters aus sowjetischer Kriegsgefangenschaft entgegen. Längst hat der fußballbegeisterte Matthias in seinem Idol, dem Fußball-Nationalspieler Helmut Rahn, einen Ersatzvater gefunden ...

Veranstalter: Kulturverein

50 Jahre Kino Kremsmünster

AUSSERDEM
KULTURVEREIN KREMSMÜNSTER



Heuer findet das Kino-Open-Air am Fußballplatz statt; zu sehen gibt es „Das Wunder von Bern“, Beginn: 21:21 Uhr

Sonntag, 12.06.2005

ÖAV-Tour Gr. Maireck

Rundtour

mit Blick auf die Gesäuseberge, Anmeldung: Hans Soringauer, Tel.Nr. 84 68

Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sonntag, 12.06.2005

Naturfreunde Familienwanderung Gupfalm

Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

Donnerstag, 16.06.2005

19:00 Uhr, Kulturzentrum Kino

Sicherheitsstammtisch

Was bewegt Sie? Diskutieren Sie mit Vertretern der Gendarmerie und der Marktgemeinde Kremsmünster am Sicherheitsstammtisch. Fachreferate: „Wie erkenne ich EURO-Fälschungen“ und „Einbruchskriminalität“ mit Bürgermeister Franz Fellingner, Oberstleutnant Hans Peter Vertacnik, Chefinspektor Gottfried Vrana

Veranstalter: Bezirksgendarmeriekommando und Marktgemeinde Kremsm.

Samstag, 18.06.2005

ab 9 Uhr, Bezirkssporthalle

GYM4ALL

Der Turnverein Kremsmünster veranstaltet die zweiten GYM4ALL-Bundesmeisterschaften. GYM4ALL ist eine neue Wettkampfmöglichkeit für Turnerinnen, die nicht dem Spitzensport angehören und sich in der Mannschaft messen wollen.

Veranstalter: TUS Kremsmünster, Sektion Turnen

Sonntag, 19.06.2005

16:00 Uhr, Schloss Kremsegg

Sonntags im Schloss - Teil 1

Im heurigen Sommer finden drei entspannte Konzerte auf Schloss Kremsegg statt; allesamt international besetzt, allesamt sonntags Nachmittag, allesamt mit dem Anspruch, das Ambiente von Schloss Kremsegg zum Klingeln zu bringen. Den Auftakt macht ein Klavier-Trompeten Duo. Amedeo Aurilio aus Rom begleitet Ralph T. Dudgeon aus dem Staate New York auf einer musikalischen Reise von einer Seite des Atlantiks auf die andere und zurück.

Veranstalter: Musica Kremsmünster & The Streitwieser Foundation

Sonntag, 19.06.2005

Kristallklettersteig

Sportklettersteig in hochalpinen Umgebung, extrem schwierig (E), Anmeldung: Roman Rodler, Tel. Nr. (0664) 434 33 83

Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sonntag, 19.06.2005

Radsternfahrt

nach Ried im Traunkreis

Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

20.06.2005-31.10.2005

Stift Kremsmünster - Ausstellungsforum Meierhof

Bunte (und schreckliche) Steine

Mo.-Sa. 14-16:30 Uhr/So. ab 11 Uhr/ab 16.09. nach Vereinbarung unter Tel. Nr. (07583) 52 75-151 Die Sammlung Bunte Steine entwirft ein Kaleidoskop menschlichen Ringens, das um das Verhältnis des Menschen zur Natur kreist. Die Erzählungen werden assoziiert mit Steinen, die in unterschiedlichen Beziehungen und Nähe zu den eigentlichen Fragestellungen stehen. Die so aufgestellten Assoziationsflächen nimmt der Oberösterreichische Graphiker Herbert Friedel zum Anlass einer Relektür, in der er sich nicht nur vom Stifterschen Text, sondern auch von der Verortung Stifters in Kremsmünster, wo er seine Schulzeit verbrachte, einzulassen sucht. Veranstalter: Sanfte Sensationen Stifter

Mittwoch, 22.06.2005

20:00 Uhr, Kulturzentrum
Kino



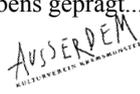
Kino: RAY

Ray Charles Robinson wächst in einem kleinen Ort in Georgia in ärmlichen



Verhältnissen ohne Vater auf. Der Tod seines jüngeren Bruders George trau-

matisiert den damals fünfjährigen Ray noch sein Leben lang. Vor dessen Augen erkrank der Junge in einem Waschzuber. Im Alter von sechs Jahren erblindet Ray, mit 15 ist er Vollweise. Doch vorher schärfte ihm seine Mutter Aretha ein, sich nie herumschubsen oder gar als Krüppel behandeln zu lassen. Diese Einstellung hat Ray zeitlebens geprägt...
Veranstalter: Kulturverein



Samstag, 25.06.2005

ab 10 Uhr, Kulturzentrum und Landesmusikschule

Schulfest der Landesmusikschule

Schüler u. Lehrer der LMS
Veranstalter: Landesmusikschule

Samstag, 25.06.2005

20 Uhr, Stift Kremsmünster, Kaisersaal

Oö. Stiftskonzerte

Budapester Streichsolisten Dirigent: Stefan Vladar (Klavier) W.A. Mozart: Klavierkonzerte D-Dur und C-Dur „Haffner-Symphonie“ Helmut Schmidinger: Notturmo für Streichorchester (USA)
Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte
Web: <http://www.stiftskonzerte.at>

Samstag, 25.06.2005

ab 10:30 Uhr, ganztägig, Faustballzentrum Kremsmünster

16. Faustball Ortsmeisterschaft

Faustballturnier für Hobby- und Betriebsmannschaften. Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder in bekannter Weise mit Steckerlfisch, Faßbier usw.
Veranstalter: Sektion Faustball, TuS Volksbank Kremsmünster
Web: www.tus-kremsmuenster.com

Sonntag, 26.06.2005

Naturfreunde Bergtour Zinnitz

Nähere Informationen in den Naturfreunde Schaukästen (gegenüber Gemeindeamt und am Marktplatz)
Veranstalter: Naturfreunde Kremsm.

Sonntag, 26.06.2005

ÖAV - Familienwanderung in Hinterstoder

Gemütliche Wanderung vom Dietlgut zum Steyrursprung; Anmeldung: Roman Rodler, Tel. Nr. (0664) 434 33 83
Veranstalter: Alpenverein Kremsm.

Sonntag, 26.06.2005

11 Uhr, Stift Kremsmünster, Kaisersaal

Oö. Stiftskonzerte

Budapester Streichsolisten Dirigent: Stefan Vladar (Klavier) W.A. Mozart: Klavierkonzerte D-Dur und C-Dur „Haffner-Symphonie“ Helmut Schmidinger: Notturmo für Streichorchester (USA)
Veranstalter: Oö. Stiftskonzerte

Donnerstag, 30.06.2005

Stift-Innenhof (bei Schlechtwetter Verlegung in die Bezirkssporthalle)
20:30 Uhr

„Gemischtes Doppel‘ - Kabarett-Open-Air mit Alfred Dorfer & Roland Düringer

Roland Düringer dazu: „Der Fredi hat etwas gespielt und ich hab´dazwischen g´redt, des war´s im Wesentlichen...“ Und wie wird es heuer? Alfred Dorfer: „In Wirklichkeit wissen wir noch gar nicht, was wir spielen werden. Wahrscheinlich jeder was er will und auch etwas gemeinsam...“ Der fachkundige Kabarettexperte könnte dies folgendermaßen deuten: Alfred Dorfer spielt Auszüge aus seinen vier Solo-programmen, Roland Düringer gibt etwas aus dem Regenerationsabend, dazwischen wird aus den legendären Schlabarett-Zeiten das eine oder andere Stück zu sehen sein. Aber in Wirklichkeit machen Herr Dor-

fer und Herr Düringer das auf der Bühne, was sie am besten können – auch wenn es dann doch ganz anders wird. Vorverkauf: Raiffeisen und ... (wird noch bekannt gegeben)

Veranstalter: Weiler Shows Linz in Kooperation mit der Marktgemeinde Kremsmünster

E-mail: office@weiler-shows.com

Web: <http://www.weiler-shows.com>

Fr bis So, 01.07.2005-03.07.2005
Marktplatz

11. Kremsmünsterer Marktfest

Ein buntes Programm erwartet uns auch beim heurigen traditionellen Kremsmünsterer Marktfest wieder von Freitag bis Sonntag! Zur allgemeinen Gemütlichkeit tragen das „Duo Mex“, „Sommerhuber Bruno und Band“, der „Stodertaler Gaudiexpress“, die Band „Bikini“ und die Marktmusikkapelle Kremsmünster bei. „Ortmann Rainer und Kollegen“ sorgen für gute Unterhaltung beim Pensionistentreffen am Samstag Nachmittag. Auch die Jugend bekommt einiges geboten: ein Break Dance Workshop und Showact sind geplant, die Bands „B.O.M.“, „BARside“, „Almtal Power Horns“ und „Short People“ machen Stimmung, zu späterer Stunde heizen „DJ Merlin und DJ Sven“ ein. Für ein abwechslungsreiches Kinder- und Rahmenprogramm ist natürlich ebenso gesorgt. Bereits traditionell sind das Seilziehen, das Quietschentennenrennen auf der Krems, eine große Verlosung mit vielen schönen Preisen und die Spielstände einiger Vereine.
Veranstalter: Marktgemeinde Kremsmünster
Web: <http://www.kremsmuenster.at>

Spaß nicht nur für die Jungen: Marktfest 2005



Waldameisen im Garten – Umsiedelung

Immer wieder kommt es vor, dass sich hügelbauende Waldameisen in Wohnhausnähe ansiedeln. Anfangs ist die Ameisenanzahl im Nest gering, es gibt keine Belästigungen der Hausbewohner, die in den meisten Fällen das geschäftige Treiben am kleinen Nest mit Interesse beobachten. Diese wohlwollende Einstellung ändert sich oft, wenn innerhalb von einigen Jahren die Neststärke zunimmt und es im Garten von Waldameisen wimmelt. In der Regel kommen sie nicht ins Haus, doch bei vermeintlicher Bedrohung verspritzen sie 60 %ige Ameisensäure und besonders Frauen und Kinder beklagen sich über die brennenden Säurespritzer.

Selbsthilfe nicht erlaubt

In dieser Situation greifen Sie bitte nicht zu irgendeiner Form von Selbsthilfe - eine Umsiedelung der Völker ist nur in Ausnahmefällen, sozusagen als Notmaßnahme sinnvoll und erlaubt! Ansonsten ist eine Störung der Waldameisenvölker unzulässig; als Nützlinge im Wald sind sie und ihre Nester (Hügelbauten) nach den Bestimmungen der OÖ Natur- und Landschaftsschutzgesetzes vollkommen geschützt!

Besser ist es, Sie melden den Fall der Naturschutzabteilung der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf. Von dort wird in kurzer Zeit die fachgerechte Absiedelung durch fachkundige Personen veranlasst, die auch eine entsprechende Berechtigung zur Durchführung dieser Tätigkeiten besitzen. Solche Notumsiedelungen werden auch dann durchgeführt, wenn Waldameisenstandorte z. B. durch Baumaßnahmen bedroht sind. An hölzernen Gebäudeteilen anliegende Nester sind - unabhängig vom Standort - ehest abzusiedeln um größere Nageschäden zu verhindern.

Waldbesitzer, welche ein Interesse an der Ansiedelung von Waldameisennestern haben, mögen sich bitte ebenfalls bei der Bezirkshauptmannschaft melden. Dies würde den mit der Umsiedelung betrauten Personen die Suche nach neuen, geeigneten Standorten wesentlich erleichtern. Alle Notumsiedelungen

werden kostenfrei durchgeführt! Interessanter Link: <http://www.ameisen-schutzwaerte.de/> . Kontaktpersonen bei der BH Kirchdorf: Ernest Maderthaler, Tel. 07582/685-522, Ernst Unterbrunner, Tel. (07582) 685-523

Ruth Drexel ermittelte in Kremsmünster

Die malerische Landschaft um Heiligenkreuz bei Kremsmünster diente als Kulisse für die Dreharbeiten zur ersten von zwei Folgen der neuen Krimireihe „Agathe hat noch nicht ermittelt“. Die Rolle der resoluten Hobbykriminologin Agathe spielt Ruth Drexel, bekannt als Mama des „Bullen von Tölz“. Vergangenen Freitag tummelte sich das Fernseh-Team mit seinem beachtlichen Trailerfahrzeug von 12,2 m Länge und bis zu 3,40 m Breite auf Kremsmünsters Landstrassen und filmte einige Auto-Szenen mit dem Publikumsliebbling zur 1. Folge „Mord im Kloster“. Das Stift Lambach diente als Drehort für die Kloster-Szenen.

Kremsmünsters Ortsmarketing-Beauftragte Martina Ott, selbst ein Fan der 75-jährigen Drexel, heftete sich auf die Fersen der Kriminologin und war beeindruckt von der Persönlichkeit der Dame, die auch am Set so resolut wie in ihren Filmen wirkte. Weitere Rollen in der

Ruth Drexel lernt im Auto sitzend ihre Rolle



neuen Krimireihe spielen Hans Peter Korff als Buchhändler Stingermann, ihr hilfreicher Assistent, sowie Kommissar Krefeldt (Maximilian Krückl), der von Agathes Alleingängen als spitzfindige Ermittlerin ganz und gar nicht begeistert ist, auch wenn er, zugegebenermaßen, mit ihrer Hilfe immer wieder knifflige Mordfälle lösen kann. Die ORF-Ausstrahlung ist für Herbst 2005 geplant.

Alkoholberatung vom Land Oberösterreich

Ein professionelles Team berät kostenlos, vertraulich und anonym. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Das Angebot:

- Information, Beratung und Betreuung für Betroffene, Angehörige und Interessierte
- Unterstützung bei psychosozialen & therapeutischen Schritten
- psychosoziale Begleitung bei der Behandlung
- Vermittlung zu Therapie bzw. Behandlungseinrichtungen, Selbsthilfegruppen,...
- moderierte Gruppen

Die diplomierte Sozialarbeiterin Marietta Ruspeckhofer berät Personen, die ihr Trinkverhalten ändern wollen, aber auch Menschen, die bereits abstinent leben. Gemeinsam werden auf ihre

Bedürfnisse maßgeschneiderte Pläne erarbeitet, die zum angestrebten Ziel führen. Angehörige zählen ebenfalls zu den AnsprechpartnerInnen: „Ich berate sie gerne, wie man mit dem Alkoholproblem des/der Partners/in, Kindes oder Elternteils professionell umgeht“.

Wo: in der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf, Garnisonstraße 1, Kirchdorf, 2. Stock, Zimmer 207, Tel. (07582) 685-355, Di 13:00-17:00 Uhr, Do 08:00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Aktualisierung der Österreichischen Karte

Im Zeitraum Mai bis Oktober des laufenden Jahres werden vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen in der Gemeinde Geländebegehungen für die flächendeckende Aktualisierung der Österreichischen Karte 1:50 000 durchgeführt. Es wird ersucht, die mit der Erhebung beauftragten Beamten bei Bedarf zu unterstützen.

Pfarrbücherei

Auf Grund steigender Erhaltungskosten und sinkender Subventionen ist die Pfarrbücherei gezwungen, die Leihgebühren ab 01. April 2005 geringfügig zu erhöhen. Die Leihgebühren sind seit Jahren stabil geblieben und wurden bei der Einführung des Euro sogar abgerundet. Wir hoffen auf Ihr Verständnis und danken Ihnen dafür. Neue Leihgebühren ab 01. April 2005, jeweils für vier Wochen:

Zeitschriften, Kinder und Jugendliche EUR 0,40, Erwachsene EUR 0,50, Bildbände EUR 0,60, Spiele EUR 1,30
Für verloren gegangene Spielteile wird in Zukunft ein Kostenanteil von EUR 0,50 pro Teil verlangt. Um Verständnis wird ersucht.

Die Pfarrbibliothek hat für das Jahr 2004 in der Kategorie bis 10.000 Einwohner den "Landesbiblio" vom Land Oberösterreich erhalten. Dieser Preis wurde erstmals 2004 vom Land Oberösterreich für Bibliotheken vergeben. Er wurde im Rahmen einer Feier von Landesrat Viktor Sigl im übergeben.

Vier Jubilados am Jakobsweg

Nach 300 km Fußmarsch wurden diese 4 Jubilados (= Pensionisten auf spanisch) aus Kremsmuenster in der Kathedrale von Santiago de Compostela bei der sonntäglichen Pilgermesse am 9.4.2005 ausgerufen und beurkundet. Karl Öllinger, Bert Rohrmoser, Adolf Kosnopfl und Adolf Buttinger sind erst kürzlich vom Jakobsweg zurückkehrt. Der Jakobsweg ist der berühmteste Wanderweg und der letzte noch bestehende mittelalterliche Pilgerweg in Europa. „Der Weg ist das Ziel“.



Internet-Corner	Internet-Corner
<p>www.musikschule-kremsmuenster.at</p> <p>Einen tollen Webauftritt legt auch die Landesmusikschule Kremsmünster hin. Grafisch in das Erscheinungsbild der "50-Jahr-Feier" eingebunden gibt es jede Menge Information über die Unterrichtsfächer, die Lehrer, die Schülereinschreibung und auch über schulfreie Tage. Häufig gestellte Fragen zum Schulbetrieb werden natürlich auch beantwortet.</p> <p>Zu Recht nimmt auch die Rubrik "Erfolge" samt Fotos einen wichtigen Platz ein. Eine wichtige Informationsplattform für Eltern und rund 1.100 Schüler und Jugendliche.</p>	<p>www.feuerwehr.kremsmuenster.at</p> <p>Die drei Kremsmünsterer Feuerwehren Markt, Irndorf und Krühub und die Jugendfeuerwehr sind in diesem Internet-Portal vereint. Sehen Sie nach wenn Sie wissen wollen, wer in Kremsmünster uneigennützig bei Bränden und Katastrophen hilft, wo und warum sich ein Unfall ereignet hat oder informieren Sie sich ganz einfach über Geschichte und Chroniken des Feuerwehrwesens in Kremsmünster.</p> <p>Natürlich gibt es auch nützliche Tipps über Brandverhütung (Grillen, Christbaum, ...) und das Verhalten im Brandfall. Einfach wissenswert!</p>

„Nach-haltig“



Pulldach ist nicht gleich Niedrigenergie- oder Passivhaus

Seit der ständigen Ölpreiserhöhung und der Verteuerung der Stromkosten spricht jeder über das Thema Niedrigenergiehäuser und Passivhäuser. Bei der Energiesparmesse und den Häuselbauermessen werden die schönsten und besten Häuser im Sinne von Energiesparen und ökologischem Bauen angeboten.

Ist die Einsparung von Kosten Tatsache oder nur Fassade?

Es werden seit 1990 Passivhäuser gebaut, die Entwicklung in diesem Sektor ist eine sehr rasante. Die Steigerungsraten liegen bei ca. 70% und jede Firma, die mit Hausbau zu tun hat, möchte von diesem finanziell aufsteigenden Sektor auch Anteil haben. Daher wird in dieser Sparte auch enorm geworben. Wenn man jedoch in die Landschaft schaut und sich überlegt, wie viele Häuser jetzt neu gebaut werden, so sind die Niedrigenergiehäuser und Passivhäuser noch immer sehr in der Minderzahl. Alleine in Kremsmünster wurden seit 2001 ca. 45 neue Wohnhäuser genehmigt. Davon waren 3 Passivhäuser und 20 Niedrigenergiehäuser.

Von vielen Leuten wird immer wieder die Frage gestellt, ob dieses Haus bewohnbar ist und hier ein Pulldach oder Flachdach aufgesetzt werden muss, um die Kennwerte zu erreichen. Ein Pult- oder Flachdach hat keine unbedingten Auswirkungen auf den Energieverbrauch und ist bloß eine architektonische Note, die den derzeitigen modernen Baustil kennzeichnet. Es sagt daher nichts über die Energieeffizienz des Hauses aus. Passivhäuser können mit Heizkosten von € 12,50 /Monat auf 160 m² Wohnnutzfläche betrieben werden. Die ständige frische Luft durch die Komfortlüftung und die warmen Wände und Fensterflächen sollten eigentlich mehr Häuselbauer überzeugen.

Auch die EU hat dieses Thema erkannt und für Gebäude eine Richtlinie beschlossen (2002/91/EG). Der Ausweis sieht ähnlich wie die Fahrzeugpapiere beim Auto aus und gibt über die

Gesamtenergieeffizienz eines Gebäudes Auskunft. Diese Richtlinie muss bis 04.01.2006 in allen Ländern der EU umgesetzt werden. Hausbesitzer müssen bei einem Verkauf ihres Objekts diese Kennzahl bekannt geben.

Für Näher-Interessierte:

Das Umweltforum veranstaltet am 11. Mai 2005 im Passivhaus der Familie Bruckner, Lärchenwaldstr. 6, 4550 Kremsmünster um 18 Uhr eine Passivhaus-Infoveranstaltung. Die Besichtigung eines weiteren Passivhauses und der Vortrag von Herrn DI Alexander Brandl vom Energiesparverband runden den Abend ab. Anmeldungen an Gerhard Bruckner, Tel. (0650) 240 37 11, oder gerhard.bruckner@kremsmuenster.ooe.gv.at bis 8. Mai 2005.

Umwelt-Büropapier

In Zeiten sensibler Elektronikgeräte wie Kopierer und Drucker sucht die Marktgemeinde Kremsmünster einen Weg, 100 %-Recyclingpapier zu verwenden. Immerhin kauft die Gemeinde für alle Dienststellen und Schulen jährlich 660.000 Blatt Kopierpapier, das entspricht 5,3 t Papier. Aneinandergelegt entspricht das einer Strecke von 1.980 km (Kremsmünster-Hamburg und retour).

Auf Initiative des Umweltausschusses testeten die Volksschulen Kremsmünster und Kirchberg das österreichische Papier „Nautilus“ auf Laufsicherheit und Tonerverbrauch. „Nautilus“ erfüllt die Anforderungen des Österreichischen Umweltzeichens, des Blauen Engels und des Nordischen Schwanens. Als Rohstoff dient 100 % Altpapier. Der Versuch war erfolgreich, daher wird der gesamte Verwaltungsbereich (Gemeindeamt und Schulen) auf das Umwelt-Büropapier umgestellt.

Abfälle an öffentlichen Plätzen

Der Frühling ist ins Land gezogen, Wiesen und Wälder entwickeln wieder prächtige Farben und ziehen die Menschen an. Leider ist damit auch gleich wieder das Problem der Abfallentsorgung an öffentlichen Plätzen und auf Wiesen und in Wäldern aufgetaucht. Oft ist es ausschließlich Gedankenlosigkeit der einzelnen Menschen, die mit einer einzigen Handbewegung – nämlich dem Wegwerfen von Flaschen, Dosen und Bechern – das Ortsbild beeinträchtigen und Nachahmer finden. Die Gemeinde mit ihren Vereinen bemühen sich um ein sauberes Ortsbild – helfen Sie mit. Danke.

Lehrer und Schüler an der Volksschule Kremsmünster testeten das neue Umweltpapier



Ein Müllionär ist ...

... wer die besten Müll-Vermeidungs-Ideen hat und diese auch in die Tat umsetzt. „Reden allein ist zu wenig“ ist ein Motto der Kirchberger Naturwerkstatt. Die Naturwerkstatt ist ein 2jähriges Pilotprojekt für die OÖ Volksschule(n). Intensiver und langfristiger Umweltunterricht. Die 3. Klasse der Ökolog- und Klimabündnisschule Volksschule Kirchberg ist Naturwerkstatt-Klasse und nun unter Begleitung von Umweltpädagogin Nicola Abler-Rainalter beim 4. von 8 großen Themen-Bausteinen angelangt.

Beim Müllionärsfest am Donnerstag, 14.04.2005, wurden die engagierten Kinder für ihre insgesamt 200 verschiedenen Müllvermeidungs-Aktionen belohnt. Jedes Kind erhielt einen wert- und sinnvollen Müllionärspreis, gesponsert von engagierten Betrieben der Kremsmünsterer Wirtschaft. Ob nun das Leben einer Aludose nachgespielt wurde oder in einem lustigen Einkaufsspiel der Unterschied zwischen müllarm und müllintensiv klar herausgearbeitet wurde, alles wurde im Müll-Tagebuch festgehalten und dokumentiert. Ebenso gab es eine Müllionärs-Rallye, zu der die Naturwerkstatt-Klasse alle anderen Klassen der VS Kirchberg einlud.

Nachdem die Besucher-Kinder alle Professoren in ihren Büros besucht und viel gelernt hatten, mussten sie es alle gemeinsam mit dem plötzlich und „ungebeten“ auftauchenden Herrn „Ramzam“ aufnehmen. Dieser rein auf äußerliche Sauberkeit erpichte „Wüterich“ wurde von allen anwesenden Kindern in Sachen Vermeidung und Trennung unterrichtet.

Dass Müll auch eine sehr lustige Sache sein kann, erfuhren die Gäste der Rallye und des Festes beim Tanz zum Lied: „In Kremsmünster gibt's z`vü Müll“. „Danke für die tolle Müll-Party“, meinte ein Erstklassler-Mädchen beim Abschied ganz begeistert. So einfallreiche Müllionärs-„Professoren“ wären vielerorts gefragt, denn dann ist unsere Welt „morgen“ in guten Händen.



Details gibt es in der Volksschule Kirchberg und im Internet unter www.vskirchberg.eduhi.at

Ökolog-Schule Kirchberg

Ökologisierung von Schulen - Bildung von Nachhaltigkeit

... wurde 1996 vom Bildungsministerium in Zusammenarbeit mit dem FORUM Umweltbildung und dem Umweltministerium gestartet. Es gibt Impulse für eine ökologisch nachhaltige und sozial verträgliche Entwicklung an Österreichs Schulen. Diesen Prozess kann jede Schule selbst gestalten.

... bedeutet die Gestaltung der Beziehungen zur Umwelt in intellektueller, materieller, räumlicher, sozialer und emotionaler Hinsicht - um eine dauerhafte, nachhaltige Lebensqualität zu gewinnen.

Ökolog-Deklaration VS Kirchberg:

„In unserer Schule bekennen wir uns zur Entwicklung einer ökologisch nachhaltigen und sozial verträglichen Schulkultur. Wir verstehen Schule als Teil unseres Lebensraumes und sind bereit, dafür Verantwortung zu übernehmen“.

Müllarmer oder müllintensiver Einkauf - das ist hier die Frage

Trinkwasser: Untersuchung von Hausbrunnen

Die Marktgemeinde Kremsmünster bietet in Zusammenarbeit mit dem Amt der OÖ. Landesregierung im August 2005 wieder eine kostengünstige Untersuchung von Hausbrunnen an.

Wenn Sie

- eine private Quelle oder einen Hausbrunnen besitzen,
- schon mehrere Jahre keine Untersuchung mehr durchgeführt wurde,
- eine Kontrolluntersuchung der letzten Überprüfung wünschen,
- sich nicht sicher sind, ob Ihre Wasserversorgungsanlage noch dem Stand der Technik entspricht,
- diese preiswerte Art Ihr Trinkwasser zu untersuchen nützen möchten,

melden Sie sich in der Finanzabteilung des Gemeindeamtes, Frau Zwicklhuber, Zimmer 12, Tel. (07583) 52 55-16 bis 30. Juli 2005 an. Sie werden rechtzeitig vor dem Untersuchungstermin im August 2005 verständigt.

Untersuchungspflicht für Einzelwasserversorgungsanlagen besteht

- bei landwirtschaftlichen Direktvermarktern (jährlich)
- wenn Abgabe an Dritte erfolgt (zB bei Vermietungen) (jährlich)
- bei Milch liefernden Landwirtschaftsbetrieben (jährlich)

Achtung: unseriöse Angebote

Mittels Postwurfsendung werden von diversen Firmen immer wieder Trinkwasseruntersuchungen in unserem Gemeindegebiet beworben. Es wird darauf hingewiesen, dass diese teilweise unseriösen Firmen zu überhöhten Preisen meist keine brauchbaren Untersuchungsergebnisse liefern.

Ein wesentliches Merkmal der Untersuchung des Wassermessbusses des OÖ.-Landes OÖ. ist, dass der Wassermeister die Probe direkt entnimmt und Sie diese nicht selbst zu einem Untersuchungsstandort bringen müssen.

Weitere Informationen sendet die Gemeinde gerne zu.

**Kabarett-Open-Air:
Dorfer & Düringer am
30. Juni im Stift**

Die Sensation ist perfekt: zwei der bekanntesten Kabarettisten Österreichs vereinen sich für eine Nacht zum Duo und spielen unter freiem Himmel Szenen aus ihren besten Programmen: Alfred Dorfer und Roland Düringer.

Am Donnerstag, 30. Juni ab 20:30 Uhr ist es im Innenhof des Stiftes so weit. Veranstalter ist Weiler-Shows aus Linz in Kooperation mit der Marktgemeinde Kremsmünster. Nähere Informationen wie Vorverkauf und Kartenpreise waren zum Redaktionsschluss leider noch nicht bekannt. Bitte entnehmen Sie diese den Medien oder suchen Sie im Internet unter www.weiler-shows.com oder www.kremsmuenster.at.

**50 Jahre Kino
Kremsmünster**



**Gesucht werden Original-Plakate,
Kino-Karten und ...
... vielleicht auch „Stars“**

Im Zuge des Jubiläumsjahres „50 Jahre Kino Kremsmünster“ plant die Gemeinde Kremsmünster, der Kulturverein AUSSERDEM und das Ortsmarketing Kremsmünster einen Kino-Galaabend im September. Aus diesem Grund sind alle Beteiligten auf der Suche nach Original-Material vom Kino in Krems-

münster, ob Plakate, Kino-Karten, Flugzettel etc. „Wir freuen uns auf Ihre ‚Schätze‘, die Sie selbstverständlich wieder zurück erhalten“. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich Frau Martina Ott am Gemeindeamt unter 52 55-15.

**Adalbert Stifter in
Kremsmünster**

Adalbert Stifter, einer der berühmtesten österreichischen Dichter und Absolvent des Stiftsgymnasiums, feiert heuer seinen 200sten Geburtstag. Dazu gibt es in Oberösterreich, Bayern und Tschechien



Dorfer & Düringer - das Kabarett-Highlight des Jahres

über 150 Veranstaltungen und Aktionen. Am Sonntag, den 1. Mai um 10 Uhr (Treffpunkt Klosterladen) laden die Projektverantwortlichen (Schüler und Prof. des Stiftsgymnasiums, Tourismusverband, Klosterladen) zum Spaziergang mit Live - Lesungen am Stifterweg. Eine Ausstellung über den Stifterweg und den Arbeitsprozess ist im Meierhof des Stiftes zu besichtigen.

Feiertagsdienst Ärzte

Tag Zahnarzt

- 01.05.** Dr. **Gerald Frey**
Molln (07584) 38 50
- 05.05.** Dr. **Dietmar Aichberger**
Micheldorf (07582) 634 30
- 08.05.** Dr. **Angelika Häupl**
Kremsmünster (07583) 63 66
- 15.05.** Dr. **Romana Medweschek**
Kremsmünster (07583) 53 75
- 16.05.** Dr. **Heribert Medweschek**
Kremsmünster (07583) 53 75
- 22.05.** Dr. **Tilla Baumann**
Spital/Pyhrn (07563) 656
- 26.05.** Dr. **Renate Berger**
Kirchdorf/Krems (07582) 620 72
- 29.05.** Dr. **Irina Pramhofer**
Schlierbach (07582) 830 20
- 05.06.** Dr. **Irina Pramhofer**
Schlierbach (07582) 830 20
- 12.06.** Dr. **Fritz Huemer**
Pettenbach (07586) 88 20
- 19.06.** Dr. **Laszlo Czajlik**
Wartberg/Krems (07587) 69 16
- 26.06.** Dr. **Armin Dorninger**
Micheldorf (07582) 625 36

Praktischer Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist Tag und Nacht erreichbar:

Tel. 141

(Rotes Kreuz)

Bei Notfällen wählen Sie bitte Tel. 144

**Notrufnummer der
Vergiftungs-
informations-
zentrale:**

Tel. (01) 406 43 43

Soforthilfe für alle Arten von Vergiftungen und Verätzungen.

Notruf-Nummern

Feuerwehr-Notruf	122
Gendarmerie	133
Rettung	144
Aktueller Ärztedienst	141
Telefonseelsorge	142
Psychosozialer Notdienst	
(rund um die Uhr erreichbar)	(0732) 65 10 15
Feuerwehr-Bereitschaft	
(für "kleinere" Notfälle)	(0699) 11 08 14 01
Gemeinde-Bereitschaft	
(außerhalb Dienstzeit)	(0664) 524 85 17
Tierkadaver	
(Tierkörperverwertung Regau)	(07672) 294 54

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster.
Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathaus, Zimmer 25, Tel. (07583) 52 55-29,
 Web: www.kremsmuenster.at/gn,
 E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at.
Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr im Kremstal. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster.
 Herstellungsort: 4532 Rohr.
Redaktionsschluss: Juli/August 2005: Freitag, 10. Juni 2005